

WELFENFESTKOMMISSION

Gemeinsam für ein unvergessliches Welfenfest 2025

Das Welfenfest 2025 wirft bereits seine Schatten voraus – und damit steigt die Vorfreude auf zahlreiche Programmpunkte, die vor und während der Festtage auf Sie warten: das Welfentheater, der Welfenabend, der historische Festzug, der Bürgertreff und das bunte Treiben auf dem Festplatz. Als größte städtische Veranstaltung in Weingarten ist das Welfenfest tief in unserer Stadt verankert – und lebt vom Engagement vieler Beteiligter.

Unser besonderer Dank gilt der Stadt Weingarten, die uns jedes Jahr mit großem Einsatz und zahlreichen Mitarbeitern unterstützt. Trotzdem bleibt festzuhalten: Die gesamte Organisation, Planung und Durchführung des Festes liegen vollständig in ehrenamtlichen Händen. Die finanziellen Mittel hierfür müssen vom Verein selbst getragen werden. Daher sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen – sei es durch eine Spende, den Kauf einer Plakette oder durch unsere Merchandise-Artikel.

Auch in diesem Jahr werden die beliebten Festplaketten verkauft. Sie dienen nicht nur als schönes Andenken, sondern sind auch eine wichtige Einnahmequelle für das Welfenfest. Für den Verkauf der Plaketten suchen wir noch engagierte HelferInnen – pro verkaufter Plakette erhalten diese 50 Cent. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Nachricht an info@welfenfest.de.

Zusätzlich hat der Verkauf unserer Merchandise-Artikel bereits begonnen. Neben Klassikern wie Kindertrömmeln, Fahnen und T-Shirts gibt es ein buntes Sortiment: Trinkflaschen, Silikonarmbänder in Rot und Weiß, Sonnenbrillen, Güreltaschen, Kugelschreiber, Feuerzeuge, Turnbeutel, Schlüsselanhänger und vieles mehr. In diesem Jahr wird das bekannte Sortiment durch neue Merchandise-Artikel wie Caps, Tassen, Stofftaschen, Magnete und Schlampermäppchen ergänzt.

Mit dem Kauf unterstützen Sie direkt die Welfenfestkommission – und steigern die Vorfreude auf das Fest. Die Merchandise-Artikel können im „Amtshäusle“ auf dem Wochenmarkt am Mittwoch, 2. Juli, und bei allen Vorstellungen des Welfentheaters im Schlossgarten sowie während der Festtage auch im Kommissionshaus auf dem Festplatz erworben werden. Kommen Sie gerne vorbei, um durch unser Sortiment zu stöbern.

Mit Ihrer finanziellen Unterstützung ermöglichen Sie es uns, den Kindern und Jugendlichen unserer Stadt auch 2025 ein unvergessliches Welfenfest zu bereiten. Spenden sind steuerlich absetzbar. Ab einer Summe von 200 Euro stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Kreissparkasse Ravensburg
IBAN DE33 6505 0110 0086 5094 22
BIC SOLADES1RVB
Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG
IBAN DE13 6519 1500 0800 6140 03
BIC GENODES1TET

Text: Marla Faiß, Bild: Stephanie Schreiber

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:

Inklusionssporttag

„Gemeinsam Sport – bunt und vielfältig“ hieß es Anfang Juni im TeleData-Stadion.

Seite 4:

Projektschmiede

Am 2. Juli lädt die Stadt zu einer Projektschmiede ein, bei der vier nachhaltige Ideen angeschoben werden sollen.

Seite 5:

STADTRADELN

Vom 28. Juni an gilt für drei Wochen: „Auf die Pedale, fertig, los!“ Machen Sie mit!

Seite 6:

Geistliches Wort

Dekan Ekkehard Schmid schreibt über das Wort und die Geste „Hand aufs Herz“.



NOTRUF-TAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag 9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRÜFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	dienst 112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenpart:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 27. JUNI BIS 3. JULI 2025

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6, 88255

Baienfurt, Tel.-Nr. 0751/5069440

Allgäu-Apotheke, Wangener Straße 3, 88267

Vogt, Tel.-Nr. 07529/7732

Land Apotheke, Kornstraße 16, 88263 Horgenzell, Tel.-Nr. 07504/91335

Samstag

Am Frauentor-Apotheke, Schussenstraße 3,

88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121

Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7, 88339 Bad

Waldsee, Tel.-Nr. 07524/97960

Sonntag

Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24, 88212

Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22588

Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58, 88339

Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/1725

Montag

Welfen-Apotheke, Boschstraße 12, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Dienstag

Müller's Apotheke (Kaufland), Karlstraße 21, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/76463641

Mittwoch

Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Straße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/5611110

Donnerstag

Huberesch-Apotheke, Rümelinstraße 7, 88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/9770910

Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34, 88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529/974900

Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5, 88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527/4653

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg

Evidensia (0751) 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich.

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus, Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5 sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheitliche Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 9 bis 12 Uhr.

Mittwoch 9 bis 13 Uhr.

Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen geöffnet:

Montag 14 bis 16 Uhr.

Dienstag 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bürgerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus, Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen (Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benötigen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte nutzen Sie hierfür unseren Service und vereinbaren Sie mit wenigen Klicks online einen Termin unter www.stadt-weingarten.de/termine oder melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr.

Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr sowie

Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht Amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite www.stadt-weingarten.de. Sie können die jeweiligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmeldung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem

finden Sie diese aktuelle Bekanntmachungen auf der Website:

- Nachtragshaushaltssatzung 2025

- BP 170: Ravensburger Straße – Moosbruggerstraße

Stadt und Land unterzeichnen Kooperationsvertrag

Jetzt ist es offiziell dokumentiert: Die Pädagogische Hochschule Weingarten wird das städtische Hallenbad nach dessen Sanierung unter anderem für die Lehrerausbildung, den Hochschulsport und Forschungszwecke nutzen. Bürgermeister Alexander Geiger und Thomas Pehle als Vertreter des Landes Baden-Württemberg haben die Vereinbarung am 5. Juni 2025 im Rathaus unterzeichnet.



Es ist eine Win-Win-Situation: Das Stadt Weingarten

wird ihr Anfang der 1970er-Jahre erbautes Hallenbad grundlegend sanieren, während die Pädagogische Hochschule ihr ebenfalls in die Jahre gekommenes Hallenbad aufgeben und sich nach Fertigstellung ab 2027 an der Brechenmacherstraße einmieten wird.

Durch die Kooperation ergeben sich einzigartige Synergien, zum Beispiel in den Bereichen CO₂-Einsparung (Bau und Betrieb), Ressourcenschutz (Fläche), Nutzung (höhere Auslastung, Effizienz) und Finanzen (weniger Einsatz von Steuergeldern bei Land und Stadt).

Die Kosten der Sanierung betragen circa 10 Millionen Euro. Etwa die Hälfte davon – rund 5,3 Millionen Euro – erhält die Verwaltung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend, und Kultur“ über das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Durch die gemeinsame Nutzung des Bades mit der PH werden die Unterhaltskosten deutlich sinken.

Das Hallenbad hat seit dem Ende der Pfingstferien auch für den Schwimm- und Vereinssport geschlossen. Die Bauarbeiten beginnen im Herbst. Im Jahr 2027 soll das frisch sanierte Bad wiedereröffnet werden.



Mit Unterschrift und Handschlag besiegelt (von links): Bürgermeister Alexander Geiger, Sandra Schwenk (Vermögen und Bau Ravensburg / Land Baden-Württemberg), Juliane Jaeggie (Stadtwerke Weingarten), Karin Schweizer (Rektorin der PH) sowie Thomas Pehle (Amtsleiter Vermögen und Bau Ravensburg).

Text und Bild: Carolin Schattmann

WEINVERKOSTUNG

„Ein Hauch von Aprikose mit leichten Zitrusnoten“

Trotz eines herausfordernden Jahres mit viel Regen und kühlen Temperaturen konnte der neue Martinsberg-Jahrgang 2024 bei der traditionellen Verkostung überzeugen.



Nach dem Rekordjahr 2023 stellte sich die Traubenernte 2024 als deutlich schwieriger heraus. Viele Trauben erreichten nicht die erhoffte Qualität und mussten bei der Herbstlese von den

zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfern sorgfältig aussortiert werden. Der Einsatz und die Mühe haben sich jedoch gelohnt: Aus über 700 Kilogramm Johanniter-Trauben wurden 650 Liter sortenreiner Biowein mit einem Zuckergehalt von 90 Öchsle gewonnen. Das Bermatinger Weingut Dilger hat ihn zu einem sommerlichen Wein mit feinen Aprikosen- und erfrischenden Zitrusnoten ausgebaut. Dieser Wein ist nicht im Handel erhältlich, sondern wird ausschließlich zu repräsentativen Anlässen der Stadt ausgeschenkt oder zu besonderen Anlässen verschenkt.

Premiere für kirchlichen Wein

Eine Besonderheit in diesem Jahr: Erstmals wurde auch ein kirchlicher Wein präsentiert. Er stammt von 100 Rebstocken eines eigenen Bereichs im Klostergarten und wurde nach der Abfüllung mit der Heilig-Blut-Reliquie gesegnet. Die „Ritter der Schwafelrunde“ um Wolfgang Reck pflegen diese besonderen Reben mit viel Hingabe.

Engagement zahlt sich aus

Bei der Verkostung hob Günther Staud hervor, wie viel Arbeit und Herzblut in den Reben steckt. Jahr für Jahr steigen die Weinbergfreunde ihre Pro-

fessionalität. Rechtzeitig angebrachte Netze schützen die Trauben zuverlässig vor Nässe und gefräßigen Vögeln. Seit Kurzem erleichtern schwarze Klammern die Fixierung der Pflanzen und das Ausgeizen der Seitentriebe. Oberbürgermeister Clemens Moll dankte allen Helferinnen und Helfern für über 230 Stunden ehrenamtlichen Einsatz. Sein Dank galt auch den Mitarbeitenden des städtischen Baubetriebshofs, die mit ihrem Beitrag das Gelingen dieses besonderen Jahrgangs erst möglich gemacht haben.

Text und Bild: Sabine Weisel

INKLUSIONSSPORTTAG

Gemeinsam Sport – bunt und vielfältig

550 Kinder aus elf Schulen erleben inklusiven Sport im TeleData-Stadion.

Zum fünften Mal seit 2015 hatten Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Klassen die Möglichkeit, beim inklusiven Sporttag das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben.

Der Inklusionssporttag ist eine gemeinschaftliche Aktion der Städte Weingarten und Ravensburg, organisiert vom Sportkreis Ravensburg in Kooperation mit den Sportverbänden beider Städte. Neben den klassischen Disziplinen wie

Kurzstreckenlauf, Weitwurf, Weitsprung und 800-Meter-Lauf gab es eine Vielzahl weiterer Sport-, Spiel- und Spaßstationen, die für Abwechslung sorgten. Der Fokus lag dabei ganz klar auf dem Inklusionsgedanken: Das gemeinsame Erleben und die aktive Teilnahme standen im Mittelpunkt. Ziel war es, Barrieren abzubauen, gegenseitiges Verständnis zu fördern und den Kindern die Freude an Bewegung zu vermit-

teln. Das Event zeigte eindrucksvoll, wie Sport Brücken bauen und Inklusion lebendig werden lassen kann.

Ein besonderer Dank gilt auch den rund



200 Helfern und Sportabzeichen-Prüfern, die mit ihrem Einsatz das Event erst ermöglicht und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Ein gelungener Tag, der alle Beteiligten motiviert, weiterhin gemeinsam aktiv zu sein und Vielfalt zu feiern.

Text und Bild: Anette Hillebrand

Jubiläums- und Museumsfest

Seit mittlerweile 50 Jahren dürfen die Plätzler ihr Zunfthaus am Vorderochsen ihr eigen nennen und haben dort im ehemaligen Lehenshof des Klosters Weingarten ihre Zunftstube und das Fasnetsmuseum eingerichtet. Am Samstag, 5. Juli, wird dieser runde Geburtstag mit einem Jubiläumsfest gefeiert. Die Plätzlerzunft und der Förderverein Fasnetsmuseum laden alle herzlich ein zum Mitfeiern, Anschauen und Mitmachen. Der Eintritt ist frei.



Von 14 bis 24 Uhr gibt es rund um Zunfthaus und Fasnetsmuseum ein vielfältiges Programm, bei dem besonders nachmittags (14 bis 18 Uhr) Familien mit ihren Kindern im Mittelpunkt stehen. Neben verschiedenen Vorführungen und Mitmachaktionen gibt es auf spielerische Weise viel über die Fasnet zu erfahren und auch selbst auszuprobieren.

Unser Maskenschnitzer Stephan Strauss wird zeigen wie aus einem Lindenholzblock eine Plätzlermaske entsteht. Auch die Kinder selbst sind gefordert – sei es bei der Rallye durch die zahlreichen Spielstationen, beim Erstellen von But-

tons oder beim Malen an Staffeleien mit unserem Zunftmaler Jürgen Frankenhauser-Erlitz. All die Spielstationen, die es auf dem Närrischen Markt beim Großen Narrentreffen zu erleben gab, werden an diesem Nachmittag aufgebaut – von Lauras Kugelbahn, den Wurfspielen, dem Hau den Plätzler und dem Rossbollenkatapult bis zum Brezelwerfen oder einem Entenrennen, ganz nach dem Motto des Weingärtler Narrenspruchs „*Enta schaderet über dr See ...*“.

Auch für die Erwachsenen gibt es viel zu erleben: Rätsel sowie zwei kleine Sonderausstellungen zur Geschichte

unseres Zunfthauses und zum Altdorfer Kasperletheater, das dieses Jahr seinen 100. Geburtstag feiern darf. Hinzu kommen Vorführungen historischer Fasnetsfilme. Ab 19 Uhr wird Markus Uhl mit seiner Marc Olsen Band für die passende Livemusik sorgen. Für Speis und Trank samt Dinnendebackofen ist natürlich reichlich gesorgt. Die Plätzler freuen sich auf viele gemeinsame Begegnungen.

Text und Bildcollage:
Andreas Reutter

STADTFÜHRUNGEN

Sommerabende: Führungen unter freiem Himmel

Die Temperaturen steigen, der Sommer ist da – und mit ihm die Lust auf laue Abende, Spaziergänge bei untergehender Sonne, ein Eis auf der Hand oder ein Glas Wein im Schatten alter Mauern. Wer Weingarten in dieser besonderen Jahreszeit neu entdecken möchte, kann dies bei Führungen tun, die Geschichte, Atmosphäre und Entschleunigung verbinden.

Neu in diesem Jahr:

Sommerabendführung „Brunnen – Orte zum Verweilen“*

Am Freitag, 27. Juni, lädt die neue Sommerabendführung zu einem Spaziergang zu ausgewählten Brunnen im Stadtgebiet ein. Sie sind Orte der Begegnung, der Stille – und stumme Zeugen der Stadtentwicklung. Die Führung gibt Einblick in die symbolische und historische Bedeutung einzelner Brunnen und eröffnet neue Sichtweisen auf vertraute Orte.
Beginn: 20 Uhr | Treffpunkt: Brunnen am Löwenplatz | Dauer: circa 90 Minuten | Teilnahmegebühr: 5 Euro

Themenführung:

Der Kreuzbergfriedhof*

Am Samstag, 28. Juni, um 10 Uhr folgt eine Führung über den Kreuzbergfriedhof. Seine Geschichte reicht bis ins 10. Jahrhundert zurück. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Entwicklung des Ortes – vom Nonnenkloster über die Marienkirche bis hin zur sich wandelnden Bestattungskultur. Ein stiller Ort, der viel über die Geschichte Weingartens erzählt.
Beginn: 10 Uhr | Treffpunkt: Eingang Kreuzbergfriedhof, Friedhofstraße 19 | Dauer: circa 90 Minuten | Teilnahmegebühr: 5 Euro

Thematische Basilikaführung: „Philosophie einer Orgel“

Am Sonntag, 29. Juni, um 16.30 Uhr bietet Stephan Debeur eine besondere Orgelführung zur barocken Gabler-Orgel. Architektur, Klang und Philosophie verschmelzen zu einem eindrucksvollen Erlebnis – ein Blick hinter die Fassade eines der bedeutendsten Instrumente der Barockzeit. Beginn: 16.30 Uhr | Treffpunkt: Vorhalle der Basilika | Dauer: circa 60 Minuten | Spende erbeten zugunsten der Basilikasanierung | Anmeldung erforderlich unter www.katholisch-weingarten.de/fuehrungen. Weitere Informationen zu allen Führungen erhalten Sie unter www.stadt-weingarten.de/fuehrungen oder direkt in der Tourist-Information auf dem Münsterplatz. Tickets für *städtische Führungen** sind in der Tourist-Info, über www.reservix.de oder beim Stadtführer erhältlich.



Text: Selina Müller

Bild: Stadtverwaltung

EINLADUNG

Projektschmiede „Zukunftsfa- higes Weingarten“ am 2. Juli

Mit der ersten Projektschmiede in Weingarten startet ein Beteiligungsformat, bei dem gemeinsam an kreativen Lösungen für zukunftsweisende Themen und Aktionen gearbeitet wird. Für die Veranstaltung am 2. Juli um 18 Uhr im Haus der Familie sind vier vielversprechende Projekte zusammengekommen.

Das Projekt **Draußenlernen und Schulgartenennetzwerk** möchte Schulen miteinander vernetzen, den Austausch fördern und einen Rückhalt für engagierte Lehrkräfte bilden. Ebenfalls sollen interessierte Schulen unterstützt werden, Schulgärten aufzubauen und das Draußen-Lernen im eigenen Schulalltag zu etablieren. Was können weitere Schritte sein, um das Netzwerk aufzubauen, mit Schulen und Unterstützern in Kontakt zu kommen und ein erstes Netzwerktreffen zu starten?

Im **Repair-Café in Weingarten** können alle Bürgerinnen und Bürger ihre defekten Kleingeräte für eine Reparatur vorbeibringen und es wird versucht, mit ehrenamtlichen Fachleuten diese zu reparieren. Wie finden sich weitere Aktive? Wie kann die notwendige Grundausstattung finanziert werden und das Repair-Café beworben werden?

Durch das Projekt **Natur-Campingplatz Nessenreben** soll die Möglichkeit für Familien und Menschen mit kleinem Geldbeutel geschaffen werden, natur- und wohnnah Urlaub in einer attraktiven Landschaft und mit kleinem ökologischem Fußabdruck zu machen. Wie kann diese Idee realisiert werden?

Im Kooperationsprojekt **Grüninsel** mit den Hochschulen in Weingarten soll ein mobiles bepflanztes Zimmer entstehen, das im öffentlichen Raum aufgestellt wird und die Aufenthaltsqualität vor allem bei Hitze erhöhen soll. Die Grüninsel soll ein Begegnungsraum sein und für Klimaanpassung und Klimaschutz sensibilisieren. Welche Funktionen sollte die Grüninsel haben und welche Standorte wären geeignet?

Die Projektschmiede versteht sich als offenes Format, welches von der Vielfalt der Teilnehmenden lebt. Machen Sie mit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Anmeldung unter <http://www.elobau-stiftung.org/com4future/projektschmieden> oder über den QR-Code.

Gefördert durch: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz; Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz.

Ansprechpartnerin:

Alena Spranger, Stadt Weingarten, Stabsstelle Klimaschutz, Telefon: 0751 / 405-691, E-Mail: a.spranger@stadt-weingarten.de.

Text: Alena Spranger

Schätze mit Charme!

Anmeldung zum Stadtfest-Flohmarkt 2025.



Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie wertvoll vielleicht genau die Dinge sein können, die zu Hause eigentlich nur im Weg herumstehen? Diese könnten beim Stadtfest-Flohmarkt am 30. und 31. August einen neuen Besitzer finden und damit gleichzeitig Ihre Haushaltsskasse befüllen.

Im Bereich rund um den Stadtgarten werden gebrauchte Schätze mit Charme einem neuen Zweck zugeführt. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern schafft auch eine lebendige Atmosphäre und verbindet Menschen in unserer Stadt.

Für ihren Stand zahlen Frühbucher, die sich bis 31. Juli anmelden, nur 8 Euro pro Meter für einen Tag oder 12 Euro für beide Tage. Ab August kostet die Teilnahme 10 beziehungsweise 14 Euro. Bitte merken Sie vor: Nur mit vorheriger Anmeldung können Sie dabei sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessante Stände und auf ein buntes und nachhaltiges Stadtfest!

Das Anmeldeformular sowie zahlreiche weitere Infos, auch zum Kinderflohmarkt, stehen unter www.stadt-weingarten.de/feste zum Download bereit. Bei Fragen gerne anrufen unter Telefon 0751 / 405-108 oder mailen an stadtfest@stadt-weingarten.de.



Schnäppchenjäger werden garantiert fündig!

Text: Anette Hillebrand

Bild: Elke Obser

STADTRADELN

Einladung zur geführten STADTRADELN-Radtour

Gemeinsam durch das Mittlere Schussental: Haben Sie Lust, beim STADTRADELN nicht nur Kilometer zu sammeln, sondern auch die Region und nette Mitradelnde kennenzulernen? Der Gemeindeverband GMS lädt in Kooperation mit dem ADFC und dem Aktionsbündnis „Autofreies Lauratal“ alle Interessierten am Sonntag, 6. Juli, zu einer abwechslungsreichen Tour ein.

nachträglich der Radtour anschließen. Weiter geht die Fahrt in Richtung Berg mit herrlichem Blick aufs Schussental und anschließend nach Baienfurt mit Halt am Rathaus. Der letzte Stopp ist in Baindt, wo die neu gestaltete Ortsmitte besichtigt wird, bevor es zurück zum Weingartener Stadtgarten geht.

Die Tour ist etwa 36 Kilometer lang und für alle geeignet, die gerne Rad fahren, auch Gelegenheitsradler. Bitte mitbringen: verkehrssicheres Fahrrad (auch E-Bike), Helm, Getränk, wetterangepasste Kleidung sowie Sonnenschutz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos zu drei Wochen STADTRADELN, die am 28. Juni starten, finden Sie unter www.stadt-weingarten.de/stadtradeln.

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Die geführte Radtour startet um 14 Uhr in Weingarten am Stadtgarten, Haltestelle Löwenplatz, und führt zunächst durchs Lauratal nach Schlier. Das Lauratal ist an diesem Tag für Kraftfahrzeuge gesperrt. Über Fenken geht es hinunter nach Ravensburg mit einem Stopp am Gänsbühl, danach zum Münster in Weißenau und entlang der Schussen zum neu gestalteten Schussenpark westlich des Ravensburger Bahnhofs. Am neuen Escher-Platz im Schussenpark warten ein kleiner Snack und ein Getränk auf die Teilnehmer. Wer möchte, kann sich hier gegen 15.40 Uhr

Text: Carolin Schattmann

Grafik: STADTRADELN

STADTMARKETING

Supersamstag „Varieté“ lockt zahlreiche Besucher

Mit bester Stimmung, strahlendem Sommerwetter und zahlreichen Besuchern war der Supersamstag „Varieté“ am 21. Juni ein voller Erfolg für die Weingartener Innenstadt. Straßenkunst, Musik, Mitmachaktionen und verlängerte Ladenöffnungszeiten sorgten den ganzen Tag über für reges Treiben und eine mitreißende Atmosphäre zwischen Karlstraße, Löwen- und Münsterplatz.

Im Mittelpunkt stand erneut die Innenstadt als lebendiger Ort des Erlebens und Einkaufens: Viele Geschäfte beteiligten sich mit kreativen Aktionen, Sonderrabatten und der beliebten Zaubertüten-Aktion. Bis 22 Uhr lud der teilnehmende Einzelhandel zum Bummeln, Stöbern und Verweilen ein – ergänzt durch kulinarische Genüsse der Gastronomie und Foodtrucks.

Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler brachten Bewegung und Farbe in die Stadt: mit Akrobatik, Zauberei, Tanz, Comedy, Seifenblasen und Stelzenlauf. Für Kinder sorgten ein Clown, Malaktionen in den Geschäften, eine Hüpfburg und ein liebevoll betreutes Kreativangebot der Malteser für Begeisterung. Auf dem Münsterplatz bot die Sparkassen-Erlebnisbühne ein abwechslungsreiches Musikprogramm – von Swing und Rock bis hin zu DJ und Saxophon-Liveact.

Ein weiterer Höhepunkt war die spektakuläre Feuershow auf dem Löwenplatz, die zahlreiche Gäste in ihren Bann zog. Ab 18 Uhr öffnete zudem die 19. Kunst- und Museumsnacht ihre Türen – ein gelungener kultureller Tagesausklang.

Der Supersamstag hat eindrucksvoll gezeigt: Innenstadt kann mehr als nur Einkauf – sie ist Raum für Begegnung, Vielfalt und gemeinsames Erleben. Ein starkes Zeichen für den lokalen Handel – und dafür, wie eng Stadtmarketing, Gastronomie und Einzelhandel in Weingarten mittlerweile zusammenwirken.

Das Stadtmarketing freut sich nun auf eine kleine Sommerpause – bevor am 4. und 5. Oktober die beliebte Kinderolympiade ansteht und mit der „Weinzeit in Weingarten“ das herbstliche Veranstaltungsprogramm eingeläutet wird.

Text und Bilder: Stadtmarketing



GEISTLICHES WORT

Hand aufs Herz

Diese Redewendung stammt aus Zeiten, in denen man zur Bekräftigung seiner Aussage noch die Hand aufs Herz legte – wie man noch immer beim Amtseid oder Schwur die rechte Hand hebt. Offensichtlich ist uns die Geste so wichtig wie das Wort.



Auch bei manchen, welche die Basilika besuchen, scheint das der Fall zu sein.

Mit der Neugestaltung der Marienkapelle vor neun Jahren wurde auch die große Jesus-Statue restauriert und im Durchgang des Nordturms aufgestellt. Und der weißen Farbe ist es zu verdanken, dass man es sehen kann, wie sehr die Stelle des Herzens Jesu mittlerweile abgegriffen ist.

Ja, auch hier gibt es wohl das Bedürfnis die Hand auf sein Herz zu legen, seine Nähe und Liebe zu spüren oder sich von ihr berühren zu lassen. Gerade der Glaube ist ja keine reine Kopfsache, sondern etwas Emotionales, Sinnliches und Ganzheitliches. Zum Berührt-Werden gehört das Berühren. Denken Sie nur an den völlig abgegriffenen rechten Fuß der altehrwürdigen Statue des Apostels Petrus im Petersdom in Rom. Millionen von Pilger haben diese im Laufe der Jahrhunderte gestreichelt, so

dass von seinen Zehen kaum mehr etwas übrig geblieben ist – und das obwohl die Statue aus Bronze ist.

Wahrlich, nicht alles muss berührt und gestreichelt werden, sondern muss auch dem Zugriff unserer Hände entzogen werden – nicht nur um die Kunstgegenstände zu schützen, sondern auch um Achtung und Ehrfurcht gegenüber dem Heiligen auszudrücken.

Und doch braucht es daneben diese Berührungs punkte! Und sie werden nicht vorgegeben, sondern sie entstehen einfach. Das abgegriffene Herz Jesu in der Basilika spricht seine eigene, leise Sprache. Es spricht von Menschen, die sich an Jesus wenden – auch um von seinem Herzen Kraft für das eigene Herz und Leben zu holen. Das geht ohne Worte. Und doch hat jemand dies

auch in Worte eines modernen Gebets gefasst:

In den Blick nehmen – Jesus, sein offenes Herz.

Spüren – die Wärme, die Kraft.

Öffnen – das Herz, den Verstand.

Brennen – für Gott und die Menschen.

Folgen – Jesus und seinem Beispiel.

Handeln – helfen und heilen.

Die Überschrift dieses Gebets? *Hand aufs Herz!*

Text und Bild: Pfarrer Ekkehard Schmid, Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten

Kirche im Blick

Die Kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 12.

HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschul-
leben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei einer oder anderen Veranstaltung vorbei!

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

Tag des Schulgartens an der PH Weingarten am 1. Juli

Natur hautnah erleben: Am Dienstag, 1. Juli, lädt die Pädagogische Hochschule Weingarten zum Tag des Schulgartens ein.

Von 14 bis 15.30 Uhr können Kinder aus der Region an spannenden Mitmachstationen Kräuter entdecken, Wasser reinigen, Papier schöpfen, Apfelsaft pressen und vieles mehr.

Ort: Schulgarten der PH Weingarten (hinter dem Naturwissenschaftlichen Zentrum).

Mehr Infos unter www.ph-weingarten.de/de/studium/faecher/biologie#schulgarten.

Projektschmiede am 2. Juli: Schulgärten neu denken

Das Schulgarten-Netzwerk soll wiederbelebt und als Plattform für Austausch, Unterstützung und Kooperation etabliert werden.

Dazu lädt die Projektschmiede „Zukunftsfähiges Weingarten“ am Mittwoch, 2. Juli, von 18 bis 21.30 Uhr ins Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, ein. Alle Interessierten – ob mit Ideen,

Know-how oder einfach Lust zum Mitdenken – sind herzlich willkommen. Mehr Infos und Anmeldung: www.elobau-stiftung.org/com4future.

SommerPHest der PH Weingarten am 3. Juli

Am 3. Juli ist es endlich wieder so weit: Zum ersten Mal seit 2019 verwandelt sich der Campus der Pädagogischen Hochschule Weingarten wieder im Rahmen des SommerPHests in einen lebendigen Treffpunkt für die gesamte Oberstadt – und darüber hinaus.

Organisiert von der Verfassten Studierendenschaft sowie den Fachschaften erwartet Sie von 13 bis 21 Uhr ein abwechslungsreiches Programm zwischen dem Naturwissenschaftlichen Zentrum (NZ) und dem Fruchtkasten. Freuen Sie sich auf Live-Acts verschiedener Bands, Foodtrucks, eine große Auswahl an erfrischenden Getränken sowie auf kreative und interaktive Angebote der Fachschaften. Ob Musik, Kulinarik oder Mitmachaktionen – ob Studierende, Lehrende, Mitarbeitende oder Anwohnende: Für alle ist etwas dabei. Der Eintritt ist kostenfrei. Bringen Sie also gerne Familie, Freundinnen und Freunde mit und erleben Sie mit uns einen unvergesslichen Sommertag auf dem Hochschulcampus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Verfasste Studierendenschaft der PH Weingarten

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Formula Students präsentieren neuen Rennwagen

Das Formula Student Team der Hochschule Ravensburg-Weingarten hat beim feierlichen RollOut den neuen Rennwagen „Stinger25E“ vorgestellt. Rund 100 Gäste – darunter Sponsoren, Ehemalige und Unterstützer – waren dabei, als das Team seine neuesten Entwicklungen präsentierte.

Die drei Teamleiter Moritz Riedel, Elias Gründig und Tobias Scharton führten durch den Abend. Der Fokus des diesjährigen Fahrzeugs liegt erneut auf Gewichtsreduktion und Zuverlässigkeit. Mit innovativen Leichtbaukomponenten wie kleineren Batterien, kompaktem Kühlsystem und einem ins Rad integrierten Radpaket soll das Fahrzeug erstmals unter 160 Kilogramm wiegen. Verbesserungen an der Aerodynamik, ein Livetelemetrie-System und ein neu entwickelter 600-Volt-Akku sollen die Performance weiter steigern.

In Grußworten lobten sowohl Peter Büchele von Siemens als auch Profes-

sor Dr. Thomas Glogowski den interdisziplinären Teamgeist und die hohe Professionalität der Studierenden. Eine Videopräsentation zeigte Eindrücke vergangener Rennen und Erfolge – darunter Platz zwei bei der „Acceleration“-Wertung und Platz fünf in der Gesamtwertung „Efficiency“. Beim anschließenden Empfang kamen aktuelle und ehemalige Teammitglieder miteinander ins Gespräch.

„Das Netzwerk bleibt auch nach dem Studium bestehen und hilft, Wissen weiterzugeben“, betonte Alumna Laura Kriegelstein.



Das Formula Student Team Weingarten mit dem neuen Stinger25E. (Bild: Christoph Oldenotte).

Sämtliche Texte wurden durch die Pressestellen der Hochschulen sowie die Verfassten Studierendenschaften zur Verfügung gestellt und für die Veröffentlichung redaktionell verändert.

Mit dem Abschluss beginnt ein neuer Weg

Die Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege der RWU verabschiedete 97 Absolventinnen und Absolventen in einer feierlichen Zeremonie im Foyer des Hauptgebäudes. Zahlreiche Gäste begleiteten den besonderen Moment des Übergangs.

„Sie haben sich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich weiterentwickelt – trotz aller Herausforderungen, die die Corona-Zeit mit sich brachte“, betonte Professor Dr. Sebastian Maußer, Prorektor der Hochschule. Auch Fakultätsleiterin Professorin Dr. Anja Klimsa würdigte die Leistungen der Studierenden: „Sie haben sich für Berufe entschieden, in denen der Mensch im Mittelpunkt steht – das verlangt nicht nur Wissen, sondern Haltung, Empathie und Engagement.“

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch besondere Leistungen ausgezeichnet:

- Julia Haas erhielt den Preis der Stadt Weingarten für ihre Masterarbeit zu kommunalen Pflegekonferenzen – überreicht von Oberbürgermeister Clemens Moll.
- Nina Vink wurde vom Landratsamt Ravensburg für ihre Bachelorarbeit zur begleiteten Elternschaft von Menschen mit Lernschwierigkeiten geehrt.
- Timo Preibisch wurde von der Verfassten Studierendenschaft für sein langjähriges Engagement in Hochschulgremien ausgezeichnet.

Für die musikalische Untermalung sorgte Gitarrist und Sänger Noah, der bereits im vergangenen Semester das Programm bereichert hatte.



Oberbürgermeister Clemens Moll bei der Übergabe des Preises der Stadt Weingarten mit Absolventin und Preisträgerin Julia Haas. (Bild: Kathrin Wöhrle).

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 30. Juni

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, 30. Juni, ab 15 Uhr im Großen Sitzungssaal im Amtshaus (Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Der Rat wird sich unter anderem mit der geänderten Vorgehensweise bei der räumlichen Schulentwicklung befassen. Auch stehen die Bedarfsplanung für Kindertagesstätten für die Jahre 2025/26 sowie die Elternbeiträge ab 09/2025 auf der Tagesordnung. Neben dem Beschluss über das Vergabepaket 1 im Rahmen der Sanierung des Hallenbades wird das Team der Weingarten.IN Stadtmarketing GmbH die Rätinnen und Räte über aktuelle Entwicklungen im Zuge eines

Sachstandsberichts informieren. Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, um circa 16.45 Uhr ihre Fragen an die Rätinnen und Räte zu richten. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Text: Redaktion

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Einfahrt Grimmastraße / Hähnlehofstraße + Hähnlehofstraße 89

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen)
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Schwabenstraße 34

Maßnahme: Halbseitige Sperrung Fußgängerweg + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen)
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Nelkenweg 1

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen)
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Asamstraße zwischen Gablerstraße und Kongresszentrum + Gablerstraße 7-11 und 15-17 + Fidel-Sporter Straße + Talstraße 19-21 und Querung zwischen Talstraße 8 und 13

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Asphaltarbeiten (nach Verlegung von Glasfaserleitungen)
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Bergstraße 37

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot
Anlass: Gasabtrennung
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Blumenau 1-23

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Asphaltarbeiten
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Immergrünweg 1-46

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Asphaltarbeiten
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Alemannenstraße 31-49

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Asphaltarbeiten
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Greisingstraße 17-26 + Thumbstraße 34-87

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Corbellinistraße 1-26 + Kuenstraße 65-87 + Spiegelstraße 2-12 + Thumbstraße 66-107 + Andreas Schreck-Straße 2-44

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Spiegelstraße 14-20 + Andreas-Schreck-Straße, je Zufahrtsweg zu HNR 5, 10-20, 28-38, 46-56 + Fußgängerweg vor Andreas-Schreck-Straße 56-62 + Gehweg vor Spiegelstraße 22 – Corbellinistraße 2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Reschenstraße 18

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Dachsanierung, Baukran
Zeitraum: bis 27. Juni 2025

Straße: Wildeneggstraße / Hölderlinstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahnneinengung + Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Netzverstärkung 20kV
Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Tobelstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Einbahnregelung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Sanierung / Wiederaufbau nach Brandschaden
Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Waldseer Straße / Gablerstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung (Gablerstraße) + teilweise Gehwegsperrung (Waldseer Straße)
Anlass: Tiefbauarbeiten der TWS
Zeitraum: bis 3. Juli 2025

Straße: Franz-Beer-Straße / Ravensburger Straße / Waldseer Straße

Maßnahme: Fahrbahnneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Montagearbeiten im Auftrag von Vodafone
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Abt-Hyller-Straße 2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Rungsgasse 28

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelförderung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Hoyerstraße 14 bis Franz-Beer-Straße 44

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Vollsperrung Verkehr + Halteverbot
Anlass: Erneuerung Stromtrasse
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Bergstraße 9

Maßnahme: Fahrbahnneinengung + Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Abrucharbeiten
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Bahnhofstraße 30

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Blumenau 15

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Scherzachstraße 10

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot + Vollsperrung Verkehr mit Geh- und Radweg
Anlass: Aufbau Arbeitsgerüst
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Eugen-Bolz-Weg

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 18. Juli 2025

Straße: Rückseite Karlstraße 3 / Marktgasse

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Lagerplatz für Baumaterial und Stellplatz Container
Zeitraum: bis 18. Juli 2025

Straße: Waldseer Straße

Maßnahme: Teilsperren Geh- und Radweg
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 18. Juli 2025

Straße: Malerstraße 37

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 25. Juli 2025

Straße: Eugen-Bolz-Weg 2

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + halbseitige Fahrbahnsperrung + Aufhebung Einfahrtsverbot von der Doggenriedstraße in die Briachstraße
Anlass: Baustelle
Zeitraum: bis 25. Juli 2025

Straße: Sechserweg 8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn (Anlieger frei bis Baustelle) + teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Dachsanierung, Aufbau Baukran
Zeitraum: bis 25. Juli 2025

Umleitungsstrecke: Laurastraße – Gerbersteig – Wolfgenger Straße – Schießplatzstraße

Straße: Schulzentrum / Riedhof / Schwabenstraße / Alemannenstraße / Edelweißweg / Konrad-Huber-Straße / Abteistraße / Friedhofstraße / Ettishofer Straße / Hähnlehofstraße / Wiesenhof / Immergrünweg / Kultur- und Kongresszentrum / Liebfrauenstraße
 Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung Geh- und Radweg
 Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
 Zeitraum: bis 31. Juli 2025

Straße: Hoyerstraße – Höhe St.-Konrad-Straße 50
 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperzung + teilweise Gehwegsperrung
 Anlass: Aufstellung Kran mit Materiallagerung
 Zeitraum: bis 29. August 2025

Straße: Obere Sterngasse 7
 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
 Anlass: Aufstockung EFH
 Zeitraum: bis 30. August 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauerleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg

Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
 Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
 Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Karlstraße 47
 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + Halteverbot
 Anlass: Baumaßnahme
 Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11
 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
 Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
 Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen)

können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den übli-

chen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGWESEN

Termine rechtzeitig online buchen

Neuer Ausweis, Umzug oder Führungszeugnis: Für die meisten Anliegen benötigen Sie einen Termin im städtischen Bürgerbüro. Am einfachsten buchen Sie diesen online. In der Urlaubszeit müssen Sie jedoch mit längeren Wartezeiten rechnen.

Auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/termine können Sie mit wenigen Klicks einen Termin buchen. Bitte denken Sie daran, möglichst frühzeitig zu planen, da es vor allem während der Urlaubszeit etwas länger dauern kann, bis der nächste Termin frei ist. Schauen Sie gern regelmäßig in das Terminbuchungs-Por-

tal, denn durch spontane Stornierungen sind immer wieder kurzfristige Anmeldungen möglich.

Für besonders dringende Anliegen steht Ihnen im Bürgerbüro im Amtshaus in der Kirchstraße 2 während der Öffnungszeiten eine begrenzte Anzahl an Warte-Direktterminen für den jewei-

lichen Tag zur Verfügung. Hier kann es zu längeren Wartezeiten kommen, da Bürger mit Termin Vorrang haben. Viele Anliegen können Sie inzwischen auch vollständig digital und bequem von zu Hause aus erledigen, etwa das Führungszeugnis, die elektronische Wohnsitzmeldung oder die Meldebescheinigung.

Übersichtliche Infos zu allen digitalen Services der Stadtverwaltung sowie Öffnungszeiten und Kontakte finden Sie unter www.stadt-weingarten.de/bürgerservice.

Text: Carolin Schattmann

Straßenreinigungstermine Sommer 2025

An zehn Tagen im Juni und Juli wird die Straßenreinigung in Weingarten durchgeführt. Wir bitten alle Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an den Reinigungstagen möglichst nicht in den betroffenen Bezirken abzustellen, da ansonsten eine Reinigung nicht möglich ist.

Die Straßenreinigung findet an folgenden Tagen statt:

Bezirk I – 30.06. + 01.07.2025
westl. Ravensburger Straße zwischen Ulmer Straße und Abt-Hyller-Straße

Bezirk II – 02.07. + 03.07.2025
westl. Waldseer Straße zwischen Abt-Hyller-Straße und Aulendorfer Straße / Althauser Straße

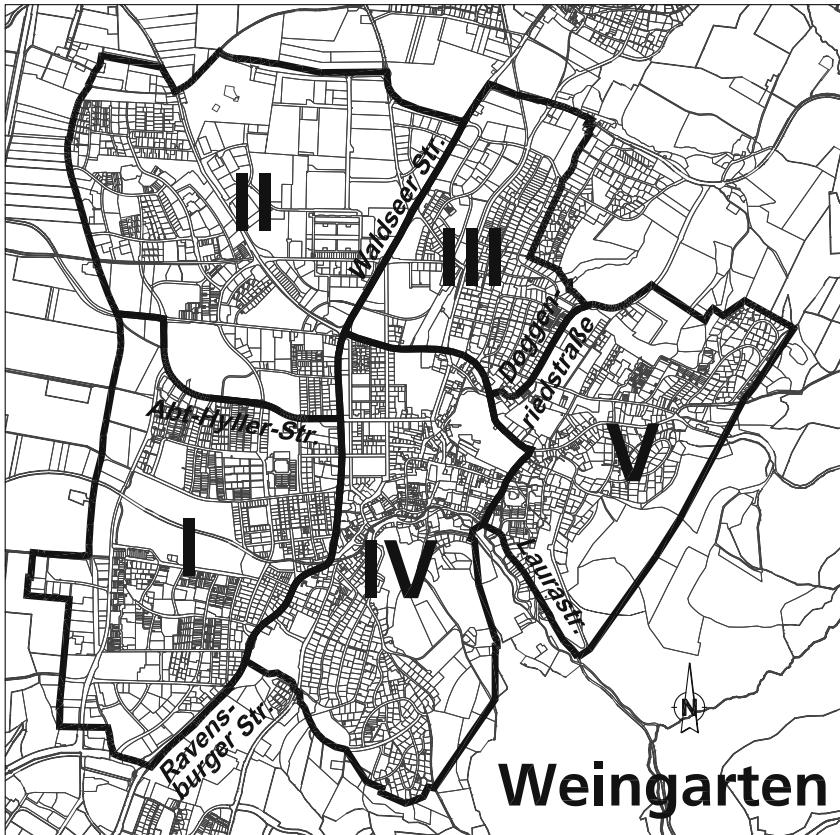
Bezirk III – 07.07. + 08.07.2025
östl. Waldseer Straße bis Doggenriedstraße zwischen Schussenstraße / Konrad-Huber-Straße und Ortsgrenze Baintfurt

Bezirk IV – 09.07. + 10.07.2025
östl. Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zwischen Konrad-Huber- / St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg

Bezirk V – 04.07. + 11.07.2025
östl. Doggenriedstraße / St.-Longinus-Straße / Gerbersteig bis Freibad

Nähtere Infos unter www.stadt-weingarten.de/stadtreinigung

Text: Desiree Hüttel
Grafik: Stadtverwaltung Weingarten



STEUERN UND ABGABEN

Container auf dem Festplatz

Bereits in der Vorbereitungsphase des Welfenfestes werden auf dem Festplatz die Altglascontainer sowie die Altkleidercontainer abgezogen.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung, dass bis Mittwoch, 23. Juli 2025, die Altglascontainer und Altkleidercontainer nicht auf dem Festplatz stehen. Alternative Altglascontainerstandorte können Sie der städtischen Homepage unter www.weingarten-online.de/abfall

Text: Stefan Vowinkel

JUGENDGEMEINDERAT

Erfolgreiche Müllsammelaktion

Am Freitag, 6. Juni, organisierte der Jugendgemeinderat Weingarten eine kleine Müllsammelaktion. Die Jugendlichen haben gemeinsam mit der Geschäftsstelle Jugendgemeinderat das Areal rund um den „Kick-Käfig“ und den Skatepark von achtlos weggeworfenem Müll befreit.



Manuel Romer und Sven Pahl (Geschäftsstelle Jugendgemeinderat), Lina Junker und Josua Detzel (Jugendgemeinderatsmitglieder).

Mit Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet zeigten die Teilnehmer viel Einsatzbereitschaft und Umweltbewusstsein. Die Aktion trug dazu bei, das Stadtbild sauberer zu gestalten und ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit und Verantwortung in der Gemeinschaft zu setzen.

Der Jugendgemeinderat bedankt sich bei den Helfern und hofft, dass diese Initiative auch in Zukunft fortgesetzt wird.

Mit Glücksrad und Gewinnspiel beim Supersamstag „Varieté“

Am Samstag, 21. Juni, fand in der Innenstadt von Weingarten der beliebte Supersamstag „Varieté“ statt, und das bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen. Auch der Jugendgemeinderat Weingarten war wieder mit einem Stand vertreten.

Die Veranstaltung war eine tolle Gelegenheit für den Jugendgemeinderat, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und mit vielen Leuten ins Gespräch zu kommen. Viele Eltern und Kinder zeigten großes Interesse am Stand des Jugendgemeinderats, der mit einem Glücksrad und einem Gewinnspiel für gute Laune und spannungsgeladene Momente sorgte. Kinder und Jugendliche versuchten ihr Glück, um kleine Preise am Glücksrad zu gewinnen, nahmen am Gewinnspiel teil und kamen dabei mit den engagierten Mitgliedern des Jugendgemeinderats ins Gespräch oder stellten ihr Können beim „Cornhole“ oder den „Kapla-Bausteinen“ unter Beweis. Der Stand wurde nicht nur als Treffpunkt für junge Menschen genutzt, sondern bot auch eine gute Gelegenheit, sich über die Arbeit und Projekte des Gremiums zu informieren.

Neben dem Stand des Jugendgemeinderats gab es wieder ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Musik, Artistik und Comedy – passend zum Motto eines Varieté-Tages voller Überraschungen.

Der Jugendgemeinderat Weingarten (JGR) besteht momentan aus 27 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren, die aus Weingarten stammen oder in Weingarten zur Schule gehen. Die Aufgabe des Gremiums ist die Interessenvertretung der Jugendlichen vor der Stadt. Der JGR fungiert hierbei als Sprachrohr für die Interessen und Bedürfnisse der Kinder- und Jugendlichen in Weingarten.



Khaled Alaathar und Rahel Schmitt (Jugendgemeinderäte).

Politische Bildungsfahrt nach Berlin

Einblicke in Demokratie, Geschichte und Zukunft: Der Jugendgemeinderat hat vom 9. bis 12. Juni an einer politischen Bildungsfahrt nach Berlin teilgenommen.

Die Reise fand auf Einladung der Bundestagsabgeordneten Agnieszka Brugger (Bündnis 90/Die Grünen) statt und wurde vom Bundespresseamt organisiert. Ziel der Fahrt war es, jungen politisch Interessierten Einblicke in die Arbeit des Bundestages sowie zentrale politische, historische und gesellschaftliche Themen zu ermöglichen.

Die Anreise erfolgte klimafreundlich mit der Deutschen Bahn. Nach der Ankunft in Berlin und dem Check-in im Hotel begann das offizielle Programm am nächsten Morgen mit einem Sicherheits-Check und einem Gespräch mit MdB Brugger im Reichstagsgebäude. Ein anschließender Fototermin im Paul-Löbe-Haus hielt die Begegnung in einem Gruppenbild fest.

Im weiteren Verlauf des Tages standen der Besuch des Denkmals für die ermordeten Juden Europas sowie ein Vortrag zur Arbeit des Bundestages im Plenarsaal auf dem Programm. Ein besonderes Highlight war die Besichtigung der Reichstagskuppel. Nach dem Mittagessen erhielten die Jugendlichen bei einem Besuch des „Hambur-

ger Bahnhofs“ – Nationalgalerie der Gegenwart – einen Einblick in zeitgenössische Kunst. Eine politische Stadtrundfahrt rundete den Tag ab.

Der zweite Programmtag begann mit einem weiteren Teil der politischen Stadtrundfahrt, gefolgt von einem Informationsgespräch im Bundesministerium für Bildung und Forschung. Das Mittagessen im Humboldt Forum wurde durch einen individuellen Rundgang durch die Ausstellung ergänzt. Am Nachmittag standen der Besuch des Dokumentationszentrums „Topographie des Terrors“ sowie des Zukunftsmuseums „Futurium“ auf dem Programm. Orte, die Geschichte, Gegenwart und Zukunft miteinander verbinden. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Abendessen.

Am Donnerstagmorgen traten die Teilnehmenden nach dem Check-out die Rückreise nach Weingarten an.

Die Bildungsfahrt war nicht nur eine wertvolle Gelegenheit, politische Prozesse unmittelbar zu erleben, sondern auch ein starkes Signal für das Engage-

ment junger Menschen in demokratischen Strukturen. Der Jugendgemeinderat Weingarten bedankt sich herzlich bei MdB Brugger und dem Bundespresseamt für die Organisation und Unter-

stützung dieser aufschlussreichen Reihe.

Texte und Bilder:
Geschäftsstelle Gremien



Hintere Reihe von links: Sven Pahl (Kommunaler Kinder- und Jugendbeauftragter), Manuel Romer (Geschäftsstelle Jugendgemeinderat), Miron Bork, Jan Urban, Faizan Azam und Patrik Holitsch. Vordere Reihe von links: Hermine Städeler (Gemeinderäten für die Fraktion der Grünen), Sophia Winkel, MdB Agnieszka Brugger, Leah Wittig, Cemal Erkek, Anes Qullumi, Luise Hipp, Lena Kugler, Lina Junker, Angelina Bockstart und Max Otten.

NESSENREBEN

Freibad: Entspannt anreisen mit dem Badebus

Sonne satt und hochsommerliche Temperaturen: Das Freibad blickt auf zwei sehr schöne Badewochen zurück. Seit dem Start in die Pfingstferien Anfang Juni suchten rund 24.000 Gäste Spaß und Abkühlung in Nessenreben. Da der Parkplatz an heißen Tagen schnell belegt ist, empfiehlt die Stadt den Badebus.

3.700 – so viele Badegäste wurden allein am Sonntag, 22. Juni, im Weingartener Freibad gezählt, Rekord der bisherigen Saison. Die Parkplätze vor dem Eingang, entlang der Straße und am Waldrand sind an solchen Tagen leider schnell belegt. Da auch für die kommenden Tage sehr warme Temperaturen angesagt sind und die schöne Anlage besonders am Wochenende wieder sehr viele Badegäste anziehen wird, bitten die Stadt und das Bäderteam alle Freibadfreunde: Nutzen Sie nach Möglichkeit den extra eingerichteten Badebus! Die Stadtbuslinie 6 fährt Nessenreben mehrmals täglich an. Den aktuellen Fahrplan finden Sie über den abgebildeten QR-Code oder auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/freibad. Die Fahrpreise entsprechen den regulären Tarifen des Bodo-Verbands. Natürlich freut sich (nicht nur) das Bäderteam auch über alle, die sich zu Fahrgemeinschaften zusammentreten oder sogar – hier ist sicher das STADT-

RADELN ein schöner Anlass – mit dem Fahrrad kommen.

Gerade am bevorstehenden heißen Wochenende müssen Autofahrer mit Kontrollen und Verwarnungen rechnen. Falschparker in den Rettungswege werden abgeschleppt, denn die Zufahrt für Notarzt und Feuerwehr muss zwingend frei sein.

Viel Spaß im Freibad, das Team in Nessenreben freut sich auf Sie!

Text: Carolin Schattmann
Bild: Christian Tietz



Hier geht es zum Fahrplan des Badebusses.



VERWALTUNG

Städtische Dienststellen am 1. Juli geschlossen

Die Dienststellen der Stadtverwaltung Weingarten bleiben am Dienstag, 1. Juli, wegen einer Mitarbeiterveranstaltung geschlossen.

Am Mittwoch, 2. Juli, stehen alle Abteilungen zu den üblichen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Text: Pressestelle

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 28. Juni

08.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
09.00 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 29. Juni, Hochfest Hll. Petrus und Paulus

09.00 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

11.45 Uhr Basilika: Taufe von Milana Daunhauer, Mia Okrzesik und Johannes Schieferdecker
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit der Choralschola

Dienstag, 1. Juli

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse. Die Abendmesse in der Basilika entfällt heute!

Mittwoch, 2. Juli, Fest Mariä Heimsuchung

16.00 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier, daher keine Abendmesse in der Kirche Hl. Geist

Donnerstag, 3. Juli, Hl. Apostel Thomas

18.30 Uhr Basilika: Taizé-Singen im Bruderhöfle

Freitag, 4. Juli, Hl. Ulrich

08.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 5. Juli

08.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
09.00 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
16.00 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18.00 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19.00 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18.00 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16.00 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 01.07. bis 11.07.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18

MESSINTENTIONEN

Basilika:

So., 29.06.: Gedenken für Martha Baumgärtner.

Fr., 04.07.: Gedenken für Wilfried Bogotyrow und verstorbene Angehörige.

Hl. Geist:

Sa., 28.06.: Gedenken für Ludwig Roth; Rosmarie Klauß; Anna Steyer;

Paul und Jakob Fahnentiel; Solomea Walter.

SEELSORGEINHEIT

Initiative „Nachbarschaftshilfe Weingarten“ schreitet voran

Geplante Workshop-Reihe beginnt am 2. Juli.



Eine Workshop-Reihe mit dem Titel „Vereinssatzung & Organisationsstruktur“ bietet eine offene Plattform für alle, die die angestrebte Vereinsgründung „Nachbarschaftshilfe Weingarten“ und die daraus resultierende Vereinsarbeit aktiv mitgestalten möchten. Gemeinsam wird die Vereinssatzung erarbeitet und eine Organisationsstruktur entwickelt, die Zusammenarbeit, geteilte Verantwortung und sinnvolle Aufgabenbereiche umfasst. Die ersten beiden Workshop-Termine sind bereits festgelegt: am Mittwoch, 2. Juli, im Gemeindehaus Heilig Geist in Weingarten sowie am Donnerstag, 31. Juli (Ort wird

noch bekannt gegeben), jeweils von 17 bis 20 Uhr. Der dritte Termin ist noch in Planung und soll voraussichtlich am 17. oder 18. September stattfinden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv in die Vereinsgründung und die zukünftige Vereinsarbeit mit einbringen möchten, sind herzlich eingeladen. Für Anmeldungen zur Workshop-Reihe oder Fragen zur geplanten Vereinsgründung wenden Sie sich bitte an die Fachstelle für Organisierte Nachbarschaftshilfe der Caritas unter wild.t@caritas-dicvrs.de.

Bild: Seelsorgeeinheit

MA(H)L ZEIT

EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

Speiseplan für Juli 2025

02.07.: Gemüsecurry mit Bulgur & Salat

09.07.: Fleischküchle mit Kartoffel-Gemüsegratin

16.07.: Ofenkartoffeln mit Tsatziki & Salat*

23.07.: Lasagne mit Salat

30.07.: Hähnchenschlegel mit Grillgemüse & Reis

*glutenfrei

Tauftermine

Die Tauftermine für die Monate August, September und Oktober mit dem jeweiligen Vorbereitungstreffen sind wieder auf der Homepage eingestellt.

Rückblick Fronleichnam



Das hochsommerliche Wetter bot zwar Planungssicherheit, bedeutete aber auch viel Arbeit im Vorfeld, da sowohl für den Gottesdienst im Stadtgarten, für den Stationsaltar vor dem Rathaus wie für das Gemeindefest im Schlosshof alles aufgebaut und vorbereitet werden musste. Daher gilt all jenen, die hinter den Kulissen teils schweißtreibend alles auf- und abbauten, unser ganz besonderer Dank wie auch allen Helfern um unseren Mesner Klaus Weiß, dann aber auch allen, die der Prozession ein festliches Aussehen gaben: den Blutreitern mit den Standarten, den Himmel- und Fahnenträgern, der Altdorfer Trachten-

gilde, dem Städtischen Orchester, den Ministranten aus allen drei Gemeinden sowie der großen Gottesdienstgemeinde. Unter dem großen Baum, der jeden Sonnenschirm in den Schatten stellt, ging das Fronleichnamsfest im Freien weiter. Danke an das Küchenteam und für die Kuchenspenden, denn was wäre dieses Kirchenfest der Gemeinschaft ohne diesen gemütlichen Ausklang und ohne das harmonische Zusammenhelfen aller drei Kirchengemeinden!

Text: Pfarrer Ekkehard Schmid
Bild: Tina Kiechle

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Dienstagabendmesse entfällt

Am Dienstag, 1. Juli, findet in der Basilika keine Abendmesse statt.
Wir bitten um Beachtung!

Taizé-Singen im Bruderhöfle

Am Donnerstag, 3. Juli, 18.30 Uhr:
„Den Alltag unterbrechen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken.“

Im Mittelpunkt unserer Andacht stehen die mehrstimmigen Taizé-Gesänge, verbunden mit kurzen Bibeltexten, Fürbittgebet und Stille.

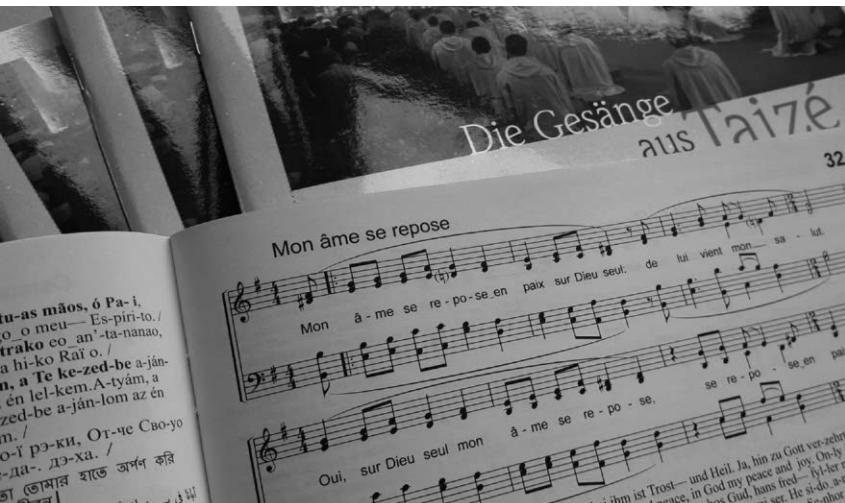
Bereits ab 17.45 Uhr werden in der Basilika die Lieder angesungen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Der Zugang zum Bruderhöfle ist über die Basilika ausgeschildert.

Die nächsten Termine des Taizé-Singens sind am 4. September und am 6. November.

Bild: Pfarrgemeinde



06. JULI 2025

KINDERKIRCHE

Jesus, mein Freund

Wir feiern zusammen das Heilig-Blut-Fest und basteln am Ende Fahnen.

FÜR KINDER AB 3 JAHREN

KOMMT EINFACH VORBEI!

10.00 Uhr
Treffpunkt Marienkapelle

Ihr dürft euer Freundebuch mitbringen.



Krabbelgottesdienst am 6. Juli 2025 (Heilig-Blut-Fest) um 10.30 Uhr in St. Martin Weingarten

„Stark wie ein Baum“

- Familien mit Kindern bis ca. 3 Jahre
- Bei gutem Wetter: unter dem großen Baum (vom Parkplatz aus hinter dem ersten Torbogen rechts)
- Bei schlechtem Wetter: in den „kirchennahen Räumen“ (im ersten Torbogen links)
- Bringt doch eine Picknickdecke oder Krabbeldecke und falls vorhanden euren Taufstein mit!
- Anschließend Einladung zum Gemeindefest anlässlich des Heilig-Blut-Festes



**Es freut sich auf euch:
das Krabbelgottesdienst-Team**

Blumenteppich

Was die Palmen beim Einzug Jesu in Jerusalem waren, das wurden in der katholischen Frömmigkeit die gelegten und gestreuten Blumen zur Fronleichnamsprozession. Wieder hatte sich am Vorabend um Sabine Bernhardt verlässlich eine engagierte Frauengruppe zum Legen des Blumenteppichs für die Basilika gefunden. Die Motive von Fisch

und Brot waren passend zum Evangelium von der Brotvermehrung gewählt. Hierzu überhaupt Blüten zu finden, war in diesem Jahr eine zusätzliche Herausforderung und doch kam ein langer und farbenfroher Teppich bis zum Altar zu stande – herzlichen Dank dafür!

Text und Bild: Pfarrer Ekkehard Schmid



WEITERE INFORMATIONEN

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
Mail: ekkehard.schmid@drs.de

Pater Michael Pfenning, Telefon: 0751 / 65 273 728
Mail: michael.pfenning@pallottiner.org

Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 0751 / 561 774 -34
Mail: carolin.auge@drs.de

Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 0751 / 56 127-18
Mail: verena.huber@drs.de

Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0751 / 56 127-16
Mail: christiane.schupp@drs.de

Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 0751 / 56 127-14
Mail: monika.groebner@drs.de

Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach, Telefon: 0751 / 56 127-15
Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de

(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Dienstag 17 bis 18.30 Uhr
(ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof)



St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr,
Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25,
Mail: elke.rizzolo@drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



28. Juni, Samstag

14.00 Uhr: Taufgottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Gämderdinger)

29. Juni, 2. Sonntag nach TRINITATIS

9.30 Uhr: Gottesdienst, Stadtkirche, (Pfr. Gämderdinger), anschließend Kirchencafé

11.00 Uhr: Kleine Kirche, mit dem Paul-Gerhardt-Kindergarten, Stadtkirche (Pfr. Günzler mit Team)

2. Juli, Mittwoch

10.00 Uhr: Gottesdienst mit unseren

drei Kindergärten, Stadtkirche (Pfr. Günzler), mit Segnung der Vorschüler
12.00 Uhr: Zum 135. Mal Musik am Markttag, Stadtkirche, Orgelstücke, gespielt von Bezirkskantorin Carmen Jauch (Wort auf den Weg: Pfr. Günzler)

3. Juli, Donnerstag

16 Uhr: Gottesdienst, Haus Judith (Pfr. Erstling)

6. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis
15 Uhr: Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Günzler, Stadtkirche (Pfr. Günzler, Dekan Dr. Hauff), anschließend Stehempfang mit Imbiss

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Basisbibel

Es ist so weit: Wir lesen am kommenden Montag, 30. Juni, die letzten beiden Kapitel der Bibel: Offenbarung 21 und 22.

Am 14. Juni 2021 haben wir unsere Bibellektüre mit den ersten Seiten der Bibel begonnen. Woche für Woche waren circa zehn bis zwölf Personen in froher Runde zusammen. Ungefähr 50 Menschen haben in diesen vier Jahren an unserem Bibellesen teilgenommen und waren miteinander unterwegs auf einer

spannenden Reise durch die biblischen Bücher. Jetzt haben wir tatsächlich alle 66 Bücher der Bibel gelesen.

Das Finale werden wir natürlich mit einem kleinen Fest begehen. Wir treffen uns am kommenden Montag, 30. Juni, bereits um 14.30 Uhr zu Kaffee, Tee, Früchten und Kuchen. Ausnahmsweise

findet unser Treffen dann im Hofsaal statt. Da haben wir mehr Platz. Kurz nach 16 Uhr schlagen wir dann noch einmal die Bibel auf und lesen den Schluss des Neuen Testaments miteinander.

Eingeladen sind alle, die mit uns eine

Etappe auf unserem Weg gegangen sind, auch wenn sie vielleicht nur selten da gewesen sind. Auch Gäste sind willkommen! Bringen Sie Freunde und Bekannte mit!

Stephan Günzler

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag



Am Mittwoch, 2. Juli, spielt Bezirkskantorin Carmen Jauch Musik an der Orgel. Sie sind herzlich eingeladen zu 20 Minuten Musik in der Stadtkirche Weingarten und einem Wort auf den Weg, diesmal von Pfr. Günzler.

Die „Musik am Markttag“ gibt es an jedem ersten Mittwoch des Monats um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten. Sie bietet Gelegenheit, in der Mitte der Woche eine halbe Stunde innezuhalten und Ruhe zu finden.

Die Stadtkirche liegt nur fünf Minuten vom Wochenmarkt entfernt in der Abt-Hyller-Straße.

Sommerferienbetreuung

Es sind noch Plätze frei.

Vom 11. bis 29. August bietet der Martin Luther Kindergarten eine dreiwöchige Sommerferienbetreuung für Kindergartenkinder ab drei Jahren und Kinder, die im September eingeschult werden, an.

Die Aktion findet im Wald statt. Die Betreuungszeiten sind: Montag bis Freitag von 7.15 bis 13.15 Uhr. Die Kosten betragen pro Tag 8 Euro. Es können nur ganze Wochen in Anspruch genommen werden. Anmeldungen bitte an den Martin Luther Kindergarten, Mail: ml-kiga@evkirche-wgt.de.

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gämderdinger, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

Abschiedsgottesdienst

Der öffentliche Abschiedsgottesdienst von Herrn Pfarrer Günzler findet am **6. Juli um 15 Uhr** statt. Im Anschluss daran gibt es Getränke, einen Imbiss und die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Städtepartnerschaft

NIEPOLOMICE

Polnische Gäste erleben Butfreitag

Zu Gast am Butfreitag war in diesem Jahr erstmals auch eine Delegation aus Niepolomice. Seit vielen Jahren ist Weingarten freundschaftlich mit der polnischen Stadt verbunden. Nachdem im Herbst vergangenen Jahres eine Delegation aus Weingarten nach Polen gereist war, erfolgte nun der Gegenbesuch.

Mit dem Verkauf eines Weingartner Feuerwehrfahrzeugs an die Stadt Niepolomice fing vor rund 20 Jahren alles an. Es kam zu verschiedenen Begegnungen der Verwaltungen, der Feuerwehren und auch zu einer Informationsfahrt des Weingartner Gemeinderats und Jugendgemeinderats nach Niepolomice. Die polnische Stadt nahe Krakau hat rund 30.000 Einwohner und ist durch ihr königliches Schloss bekannt. Nach einer längeren Pause nahmen beide Stadtverwaltungen die Beziehungen 2024 wieder auf. Auf Einladung der

Stadt Niepolomice reiste eine kleine Weingartner Delegation zum Festival „Felder des Ruhms“ nach Niepolomice. Da die Gäste eine große Herzlichkeit und Gastfreundschaft erfahren durften, freute man sich in Weingarten sehr auf den Gegenbesuch am Butfreitag. Die sechsköpfige Delegation unter der Leitung des stellvertretenden Bürgermeisters Piotr Krupa erlebte die Buttagsfeierlichkeiten voller Begeisterung und bei bestem Wetter. Um das Wohl der Gäste kümmerten sich auch die Mitglieder des Deutsch-Polnischen Freun-

deskreises, insbesondere Bertram Nold und Teresa Schliwa. Ziel der Begegnung war auch, weitere Begegnungen und Austausche in den beiden Städten zu realisieren. Ein digitales Treffen der

beiden Jugendgemeinderäte ist bereits in Planung.

Text und Bild: Marion Erne



KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Filmvorführer gesucht

Die Linse sucht einen ehrenamtlichen Filmvorführer (m/w/d).

Wer hat Lust, das Kulturzentrum Linse zu unterstützen und eine Schicht pro Woche – das sind etwa sechs Stunden – als Filmvorführer zu übernehmen? Als Gegenleistung darf man das ganze Jahr über kostenlos in alle gezeigten Filme und bekommt pro Schicht etwas

zu essen und zu trinken.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Marius Gutgsell unter der Telefonnummer 0751 / 51199 oder per Mail an marius.gutgsell@kulturzentrum-linse.de.

Text: Redaktion

MUSIKVEREIN WEINGARTEN E.V.

Einladung zum Promenadenkonzert

Am Mittwoch, 2. Juli, begrüßt Sie um 19.30 Uhr auf der Bühne im Stadtgarten der Musikverein Baienfurt zum Promenadenkonzert.

Dirigent Sebastian Bernauer hat wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen.

Über Ihren Besuch freut sich der Musikverein Baienfurt.

Text und Bild: MV Baienfurt



FASNETSMUSEUM

100 Jahre Altdorfer Kasperletheater

Zum Jubiläumsfest der Plätzlerzunft zeigt das Fasnetsmuseum am Samstag, 5. Juli, im Zunfthaus am Vorderochsen 3 eine Sonderausstellung zum Thema „Altdorfer Kasperletheater“. Dieses kann am Welfenfest seinen 100. Geburtstag feiern. Gezeigt werden unter anderem die Originalfiguren aus dem Jahr 1925.

Die Zeitreise in die Geschichte des Altdorfer Kasperle ist parallel zum Jubiläumsfest des Zunfthauses von 14 bis 24 Uhr geöffnet. Dazu gibt es alte Filmaufnahmen zu sehen. Die Anfänge dieses auch lokalsatirischen Puppenspiels gehen zurück ins Jahr 1925, als Josef Golling die ausdrucksstarken handgeschnitzten Figuren beim Ravensburger Bildhauer und zugleich ersten Maskenschnitzer der Plätzlerzunft Karl Brielmaier in Auftrag gab. Das von der Kunstmalerin Maria Eberhard gestaltete Theater galt damals als „Hauptanziehungspunkt für Groß und Klein“. Bis zu 1000 Besucher verfolgten in der Nachkriegszeit die Auftritte im Stadtgarten, so auch 1949, als das heitere Lustspiel „Vox Humana“ mit passender Beleuchtung aufgeführt wurde. Bereits von Beginn an spielte Josef Golling zusammen mit Otto Boog neben Kinderaufführungen auch Stücke für Erwachsene mit lokalpolitischen Anspielungen. Nach Gollings Tod 1955 führten Otto Boog und Max Arnold die Spieltradition fort,

bis Jürgen Hohl und Eugen Feiner ab 1963 für 20 Jahre diese Rolle ausfüllten. Im Anschluss brachten Klaus Müller, Sigurd Stauber sowie Ralf Kees das Kasperle mit ihren selbst geschriebenen Stücken, in denen sie auf bissige und zugleich lustige Weise das Stadtgeschehen aufs Korn nahmen, zu neuer Blüte.



Text und Bild: Andreas Reutter

BRAUCHTUM

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

BLUTFREITAGSGEMEINSCHAFT WEINGARTEN E.V.

Hauptversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 27. Juni, um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Irmentrudstraße 12, laden wir alle Zunftmitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Vorstands und des Zunfrats
5. Anträge

6. Verschiedenes
 - Vorstellung zur Neuregelung des Engagements (ab 2026)
 - Vorstellung der neuen Zunft-App (ab 2026)
 - 50 Jahre Zunftstube und Museumsfest am 5. Juli 2025

Text: Bettina Niederer

Heilig-Blut-Fest 2025

Am Sonntag, 6. Juli, feiert die Kirchengemeinde St. Martin ihr alljährliches Heilig-Blut-Fest.

Um 9.30 Uhr beginnt der feierliche Festgottesdienst, zu dem zahlreiche Standartenträger in die Basilika einziehen. An diesem Festtag nimmt ein großer Teil der Blutreitergruppen teil, die auch am Blutfreitag in Weingarten dabei sind. Zelebrant ist Bischofsvikar Jean Ehret der Diözese Luxemburg. Wir freuen uns sehr, dass er unsere Einladung angenommen hat und sich auf den weiten Weg macht.

Anschließend findet im Klostergarten

ein Frühschoppen mit Mittagessen statt, der von der Blutfreitagsgemeinschaft organisiert wird. Musikalisch umrahmt wird das Fest von der Stadtkapelle Weingarten. Stets beliebt ist auch die reichhaltige Kuchentheke. Und so laden wir Sie alle herzlich dazu ein, diesen Festtag für Weingarten mit uns zu begehen.

Text: Ralf Ziemann

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Mit dem Dorfpolizisten durchs Freilichtmuseum

Wir machen eine Erlebnisführung mit einem Dorfpolizisten in Neuhausen ob Eck, wie er im Jahr 1906 gelebt haben könnte. Nach der Führung besteht die Möglichkeit, in der Museumsgaststätte einzukehren. Danach ist eine kurze Wanderung geplant.

Treffpunkt: Dienstag, 1. Juli, um 8.45 Uhr, Festplatz Weingarten.

Rückkehr: circa 17 Uhr. Gehzeit: etwa 1,5 Stunden, 5,2 km, 90 hm.

Fahrpreis: 15 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Eintritt ins Museum: 8 Euro plus 6 Euro für die Führung.

Anmeldung unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) oder 0751 / 46672 bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Bernd Gmünder, E-Mail: sav-ogwgt@gmail.com.
Mitbringen: Getränk, gutes Schuhwerk, gegebenenfalls Wechselschuhe.

Der Besuch und die Führung im Freilichtmuseum finden bei jeder Witterung statt. Über die anschließende Wanderung entscheiden wir nach Wetterlage. Gäste sind herzlich willkommen!

Fahrt mit der Räuberbahn und Stadtführung Pfullendorf

Eisenbahnromantik auf der Fahrt von Aulendorf nach Pfullendorf. Anschließend Führung durch Stadt und Keller von Pfullendorf.

Wann: Sonntag, 6. Juli. Treffpunkt um 8.15 Uhr Charlottenplatz Weingarten oder 8.30 Uhr Bahnhof Ravensburg. Rückkehr: circa 16 Uhr.

Gehzeit: etwa 2 Stunden Führung. Fahrpreis: 5 Euro plus 4 Euro für Führung (abhängig von Teilnehmerzahl). Einkehr: nach der Stadtführung vorgesehen.

Sonstiges: Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob man ein eigenes Ticket hat und ob man in Weingarten oder Ravensburg zusteigt.

Verbindliche Anmeldung ist erforder-

lich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Pro Person sind für die Kellerführung eine Taschenlampe und gutes Schuhwerk erforderlich! Dieser Ausflug findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung: ab 2. Juli unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Franz Gaissmaier, E-Mail: franz.gaissmaier@gmail.com, Telefon 0176 / 47281761.

Texte: Margarete Schwarz

Unterwegs auf den „Löwenpfaden“ entlang des Albtraufs

Der Schwäbische Albverein Weingarten wanderte Anfang Juni vier Tage auf den Löwenpfaden bei Geislingen. In der Vorbereitung dieser Wandertage nahmen wir mit der OG Geislingen Kontakt auf.

Die Wanderfreunde von dort schlugen uns attraktive Wanderungen und auch ein sehr gutes Hotel für unseren dortigen Aufenthalt vor. Sie führten uns am ersten Tag auf den Orchideenpfad. Dabei genossen wir eine farbenprächtige Orchideenschau in freier Natur. Von Eybach aus stiegen wir einen Tag später durch das malerische Felsental hoch und hatten vom Bismarckfelsen einen großartigen Blick auf Geislingen. Feh-

len durften natürlich nicht die Besteigung des Ödenturms und ein Besuch bei der Burgruine Helfenstein. Vom Wanderparkplatz bei Wiesensteig wanderten wir am Donnerstag der jungen Fils entlang zu deren Ursprung und von dort hinauf zur Burgruine Reußenstein. Am Naturschutzzentrum Schopflocher Alb ließen wir den Tag ausklingen. Die letzte Wanderung dieser Reise starteten wir mit einem mehrstimmigen Choral

in der Wallfahrtskirche Ave Maria bei Deggingen. Nun ging es kräftig bergauf bis zur Buschelkapelle. Danach hatten wir entlang des Albtraufs beim Eckfelsen und Oberbergfels herrliche Ausblicke auf die vor uns liegenden Landschaft. Beim Kräutergarten in Bad Ditzenbach verabschiedeten wir uns von den Wanderfreunden aus Geislingen – mit der Hoffnung, auch künftig gemeinsam unterwegs zu sein.



Text: Bernd Gmünder
Bild: privat

Nächster Briefmarkentausch am 29. Juni

Für Briefmarkenfreunde besteht am kommenden Sonntag, 29. Juni, von 9.30 bis 11.30 Uhr im AgendaTreff Oberstadt in der Richard-Mayer-Straße wieder die Möglichkeit zum Tausch oder zur Beratung.

Ebenfalls können Briefmarken und auch Sammlungen den ausgewiesenen Fachleuten vom Verein vorgelegt werden.

Veranstaltungshinweis: Am Samstag, 13. September, findet in der Gemeindehalle Baienfurt wieder der große Tauschtag für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten statt.

Text und Bild: Toni Stärk



SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Männer-Faustball sucht Verstärkung!

Mitspielen, mitlachen, mitbewegen – Männer-Faustball beim TV Weingarten! Die Männer-Faustballgruppe des TV Weingarten lädt herzlich zum Mitmachen ein! Ob Anfänger, erfahrener Spieler oder auch mittleren Alters – bei uns steht der Spaß am ersten Stelle.

Wann? Jeden Mittwoch um 18 Uhr.

Wo? Oberstadt-Turnhalle Weingarten.

Faustball ist eine traditionsreiche Teamsportart mit Tempo, Taktik und Teamgeist – und genau das macht unser Training abwechslungsreich und unterhaltsam. Wir sind eine offene und motivierte Gruppe, die sich über neue Gesichter freut. Ganz gleich, ob du den Sport neu entdecken oder alte Fähigkeiten wieder aufleben lassen möchtest: Bei uns bist du richtig!

Interesse geweckt?

Dann melde dich gerne bei Herrn Simag:
0751 / 6529201 oder 0151 / 46572774

Komm vorbei, mach mit – und werde Teil unseres Teams!
Männer-Faustball mit Herz und Humor.

Text: TV Weingarten

LG WELFEN

Medaillenregen beim Allgäumeeting in Leutkirch

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am 1. Juni über 20 Kinder im Alter zwischen 10 und 13 Jahren der LG Welfen, aus Baienfurt, Waldburg und Weingarten.

Bei den M10 sammelten Jonathan Dittmann, Laurin Hoferer, Jakob Baunach (alle TV Baienfurt), Nils Volk und Paul Bruderrek (TV Weingarten) im Sprint, Ballwurf, Weitsprung und Hochsprung ihre ersten Erfahrungen.

Nils Volk wurde mit 32,00 Metern Zweiter. Bei der M11 belegte Emil Baunach im Hochsprung mit 1,00 Meter den 3. Platz. In der Altersklasse M12 stand Julian Allgäuer im Hürdensprint (11,34 Sek.) sowie beim Weitsprung (4,36 m) ganz oben auf dem Podest. Im Sprint (11,95 Sek.) sowie im 800 Meterlauf (3:00,43 Min.) belegte er den 2. Platz. Beim Hochsprung wurde er mit neuer Bestleistung von 1,25 m Dritter, Robin Karanovic mit 1,20 m Vierter. Julius Hipp (M13) warf den Ball auf weite 39,40 m und konnte sich die bronzene Medaille umhängen lassen.

Jana Link (W10, Waldburg) sicherte sich in 8,14 Sek. das oberste Treppchen. Zoubida Nehas wurde beim 800 Meterlauf (3:03,91 Min.) Dritte. Beim

Hochsprung wurde Jana Moll (Baienfurt) im Hochsprung (1,10m) Zweite, Jana Link (Waldburg, 1,10m) Dritte. Jana Link wurde im Weitsprung ebenfalls mit 3,70 m Dritte. Bei der W11 belegte Liya Gropper (Waldburg) im Hochsprung mit 1,26 m den 1., im Weitsprung mit 3,98 m den 2. und im Sprint (8,28 Sek.) den 3. Rang.

Mirjam Kuhnhäuser (W12) sicherte sich im Hürdensprint in tollen 11,55 Sek. die Gold-, im Sprint (11,56 Sek.) die silberne Medaille. In derselben Altersklasse konnte Thamara Hornbacher ebenfalls überzeugen, so erreichte sie mit zwei neuen Bestleistungen im Hochsprung (1,20 m) sowie im Weitsprung (4,14 m) jeweils den dritten Platz. Im Ballwurf wurde sie mit 25,50 m Zweite. Jana Burtscher (Waldburg) siegte bei den W13 mit beachtlichen 1,47 m im Hochsprung.

Tolle Staffelleistungen erreichten unsere Jüngsten mit Nala Beck, Melina Kurz, Keira Gmeinder, Jana Link und Juna

Bauhofer, Zoubida Nehas, Charlotte Bär und Malu Beck. Die Staffel der W14 belegte mit Thamara Hornbacher, Mirjam Kuhnhäuser, Jana Burtscher und Lotta Wagner einen tollen dritten Platz. Wir

gratulieren zu euren tollen Leistungen, die aus Platzgründen nicht alle ausführlich genannt werden konnten!

Text und Bild: Anja Artz



Julian Allgäuer (Mitte), Sieger im Hürdensprint und Weitsprung.

Erfolgreiche UnitedWorldGames für die TCW-Jugend

Der Tennisnachwuchs des TC Weingarten hat wie jedes Jahr bei den UnitedWorldGames (UWG) in Klagenfurt teilgenommen, Europas größtem Sportfestival für jugendliche Sportler. Diesmal waren circa 8.500 junge Sportler aus 30 Nationen weltweit dabei, um sich in insgesamt zehn Sportarten mit Athleten aus allen Teilen der Welt zu messen und ein gemeinsames Sportfest zu feiern.

Das Motto der UWG lautet: „one world – a thousand friends“ und das trifft auch den Kern des Events.

Die Tennisspieler aus Weingarten waren richtig erfolgreich und konnten zwei Medaillen mit nach Hause bringen: Pauline Hamma gewann Bronze in der Altersklasse U14. Benjamin Brand gewann sogar die Goldmedaille und konnte seinen Titel aus dem Vorjahr ebenfalls bei der U14 verteidigen. Noch wichtiger als die rein sportlichen Ergebnisse sind bei den UWG aber die besondere olympiaähnliche Atmosphäre mit Einmarsch der Nationen mit

Flagge und Nationalhymne, Verlesen des olympischen Eides in mehreren Sprachen und die gigantische Eröffnungsfeier, die alle Teilnehmer sicher nie wieder vergessen werden.

Der TC Weingarten erhielt eine Ehrenurkunde für die „langjährige und engagierte Teilnahme an den United World Games“. Seit etwa zehn Jahren begleitet Jugendwart Billy Dignath jugendliche Tennisspieler zu diesem Großereignis.

Text: Edith Dignath

Bild: privat



Hinten von links: Benjamin Brand, David Brand, Johann Hamma, Jonas Geßler, Fabian Sommer, Radin Sardashti und Betreuer Billy Dignath. Vorne von links: Nicolas Urban, Niklas Kern, Leo Lindenmaier, Pauline Hamma und Helena Schiegg.

Jahreshauptversammlung

Für das Geschäftsjahr 2024 am Donnerstag, 24. Juli, um 19.30 Uhr in der Stadiongaststätte im TeleData-Stadion am Lindenhof.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Ansprache des 1. Vorsitzenden
4. Überblick über die sportliche Situation
5. Bericht der Jugendabteilung
6. Bericht der AH
7. Finanz- und Kassenbericht
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung der Kassenprüfer
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Entlastung der Vorstandsschaft
12. Neuwahlen des 1. Vorsitzenden, des 2. Vorsitzenden und des 3. Vorsitzenden
13. Neuwahl des Geschäftsführers
14. Neuwahl des Schatzmeisters
15. Neuwahl des Jugendleiters
16. Neuwahl des Schriftführers

17. Neuwahl der Kassenprüfer
18. Neuwahl des Finanz- und Marketingausschusses
19. Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in der Jugendabteilung
20. Ehrung langjähriger Mitglieder durch die Ehrenbeauftragten
21. Anträge
22. Sonstiges / Aussprache

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen. Verspätet eingehende Anträge werden nicht mehr auf die Tagesordnung gesetzt. Ausgenommen sind Dringlichkeitsanträge, die nur mit dem Eintritt von außergewöhnlichen Ereignissen nach Ablauf der Antragsfrist begründet werden können.

Text: SV Weingarten

Nessenreben-Schwimmtag am 5. Juli

Zum sechsten Mal veranstaltet der SSV Weingarten am Samstag, 5. Juli, den Nessenreben-Schwimmtag.

Ab 8.30 Uhr wird im Freibad Weingarten starker Schwimmsport gezeigt. Viele Sportlerinnen und Sportler schwimmen im 25 Grad warmen Becken um Bestzeiten und Podiumsplätze.

Der SSV Weingarten freut sich über zahlreiche Beteiligung beim diesjährigen Nessenreben-Schwimmtag. Neben den 50- und 100-Meter-Strecken werden auch die 200 Meter, 400 Meter und 800 Meter geschwommen.

Mit einem reichhaltigen Buffet sorgt der SSV für das leibliche Wohl in den Pausen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher aus der Region. Informationen zum Wettkampf und zu den gemeldeten Schwimmerinnen und Schwimmern sind auf der Website des SSV unter „Schwimmtag“ zu finden.



Text: Annett Sawatzki
Bild: SSV

Radwoche im Neckartal

Es ist schon viele Jahre Tradition, dass sich Radfahrer des Radfahr-Vereins Weingarten mit Radfreunden aus ganz Baden-Württemberg treffen. Dabei wird in jedem Jahr in einer anderen Region geradelt.

Nun war es wieder so weit. Eine kleine Gruppe des Radfahr-Vereins Weingarten verbrachte einige Tage in Horb am Neckar. Von dort aus wurden verschiedene Touren geradelt, die von den ortsansässigen Radfreunden hervorragend geplant wurden. Auch mit kulinarischen Zwischenstopps wurden die Teilnehmer überrascht. Nicht nur die wunderschöne Land-

schaft, sondern auch einige Sehenswürdigkeiten beeindruckten die 20 Radfahrer. So wurden unter anderem Kloster Kirchberg, Rottenburg, die Burgruine Hohennagold sowie Tübingen angesteuert.

Auch im nächsten Jahr ist ein Treffen vorgesehen.



MTB-Sprungtraining im Bikepark

Du wolltest mit deinem Mountainbike schon immer springen können wie die Profis? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir vermitteln im Bikepark Nes- senreben die Grundtechnik für Einsteiger sowie erste Tricks für Fortgeschrittene.

Für wen ist das Training gedacht? Du bist mindestens zwölf Jahre alt und beherrschst sicheres Fahren auf dem Flowtrail. Steilwandkurven und steilere Streckenteile sind kein Problem und du kannst kontrolliert bremsen. Wir bitten bei der Anmeldung zu berücksichtigen, dass diese Anforderungen von Ihrem Kind erfüllt werden. Bei besonderen Defiziten behalten wir uns aus Sorge um das Wohl des Kindes vor, das Kind von der Teilnahme auszuschließen. Eine Rückerstattung des Teilnehmerbeitrages ist in diesem Fall nicht möglich.

Die Fortgeschrittenen beherrschen zudem schon sicheres Springen und kommen beispielsweise locker in die Landung des Tables am blauen Abschnitt.

Im Bikepark steht eine große Auswahl an unterschiedlichen Sprüngen zur Verfügung. Von groß bis klein, mit flachen oder steilen Absprüngen.

Wir bieten jeweils zwei Trainingseinheiten für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Trainingsinhalt Einsteiger: Vermitteln Grundtechnik „Straight Jump“, Rantasten an die ersten Tablesprünge. Trainingsinhalt Fortgeschrittene: Verfestigung Grundtechnik „Straight Jump“, Rantasten an einfache Tricks (Tabletop, Whip, Barspin etc.).

Preis je Einheit: 30 Euro

Verfügbare Plätze: 15/15

Anmeldezeitraum: bis 30. Juni 2025

Online anmelden: <https://rv-weingarten.de/sprungtraining-mtb/>



Erfolgreich bei Tour de Hamma

Am Anfang der Saison war der Startschuss zur Tour de Hamma, an der sich 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unserem Verein beteiligten.

Und wir haben es auch in diesem Jahr wieder geschafft, einen der Hauptpreise (500 Euro), die für die dreiwöchige Aktion für Vereine ausgelobt wurden, zu sichern. Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Mitmachen zu diesem Erfolg beigetragen haben. Am 28. Mai waren wir zusammen mit zwei anderen Vereinen bei der Firma Hamma zur symbolischen Scheckübergabe eingeladen.

Die Tour de Hamma läuft noch bis Anfang Oktober. Bis dahin können alle Radrinnen und Radler viele Touren in die zwölf Hamma-Regionen zwischen Donau, Allgäu und Bodensee in Angriff nehmen. Bereits mit sechs Stempeln nimmt man an der Verlosung vieler wertvoller Preise teil.



Marc Hamma und Daniel Gathoff gratulieren den Vereinsvertretern des RV Weingarten zum sehr guten Ergebnis.

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Gemeinsam ist man weniger allein!

Die DRK-Pedalretter eröffnen die Radsaison.

Das Deutsche Rote Kreuz Weingarten zeigt sich vielfältig einsatzbereit – 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche. Da gutes Teamwork sich nicht nur bei akuten Einsätzen auszahlt, wird auch stets die Kameradschaft gepflegt. Wie könnte dies besser umgesetzt werden als auf zwei Rädern durch das Schüssental? Immer freitags trifft sich in den warmen Monaten die Radgruppierung des DRK – kurz: die Pedalretter. Und da das Rote Kreuz für jedes Interessensgebiet ein Angebot gestal-

tet, schließen sich auch stets Mitglieder an, die nicht im aktiven Einsatzdienst tätig sind.

Die buntgemischte Truppe sucht sich erreichbare Ziele aus, die trainierte oder weniger trainierte Sportler, mit E-Bike und analogem Rad, Jung und Alt miteinander leisten können. Für kleinere Blessuren im Straßenverkehr sind die Radler selbstverständlich ausgestattet. Denn einem Muskelkater wird oft am besten durch ein Eis oder ein gemeinsames Einkehren am Ende der Route

vorgebeugt.

Die Pedalretter sind auch Teil des Stadtradelns in Weingarten und bemühen sich, keine Gnade für die Wade gelten zu lassen und viele Kilometer zu fahren. Besonders passionierte Radler ziehen sich hierfür sogar das Trikot in ihrem Urlaubsort an. Vom 28. Juni bis 18. Juli wird also gestrampelt, bis die Reifen glühen.

Text und Bild: DRK Weingarten



SOZIALES

HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Tag der offenen Tür in den neuen Räumen

Im Frühjahr ist der Hospizverein in größere Räume im Zentrum von Weingarten umgezogen.

Die ansprechenden Räume eröffnen uns die Möglichkeit, die Hospizarbeit in Weingarten, Baienfurt, Baindt und Berg weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns sehr, die neuen Räume vorzustellen beim „Tag der offenen Tür“, am 30. August 2025, von 14 bis 18 Uhr in Weingarten, Schützenstraße 5. Wir freuen uns auf reges Interesse!

„Voll im Leben“

In lockerer Atmosphäre bei einem Getränk über das Lebensende reden, zuhören, lachen, nachdenken: Der Hospizverein Weingarten bietet in respektvoller, offener und geschützter Atmosphäre Gelegenheit, ein Tabu-Thema aus der dunklen Ecke zu holen und ins volle Leben zu integrieren.

Ganz normale Menschen treffen sich an einem gemütlichen Ort und sprechen offen über die Themen Sterben und Tod: Was wünschst du dir als deinen letzten Satz? Wie möchtest du sterben? Was bedeutet für dich Glück? Unter anderem darüber können die Besucher*innen zwanglos miteinander reden. Mitarbeitende des Hospizvereins geben zudem inspirierende Impulse.

Das Angebot ist keine Trauergruppe, in der Krisen- oder Trauerbegleitung stattfindet. Eigene Erfahrungen mit Verlust und Abschied sind keine Voraussetzung.

Gefragt sind: Neugierde, Mitgefühl, Offenheit und ein respektvoller Umgang miteinander sowie die Bereitschaft, sich Gedanken über das Leben und dessen Endlichkeit zu machen.

Termin: Mittwoch, 2. Juli, um 19 Uhr.

Ort: Gasthaus zum Stern, Bronerplatz 4 (kleiner Nebenraum).

Texte: Dorothea Baur

SCHULEN

TALSCHULE WEINGARTEN

Talschule begeistert mit Musical

Zwei unvergessliche Abende voller Musik und Schauspiel erlebten die Besucherinnen und Besucher am 4. und 5. Juni im Kultur- und Kongresszentrum in Weingarten.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Talschule präsentierten dort das Musical „Eule findet den Beat – ein Entdeckerflug durch die Musikwelt“ und nahmen das Publikum mit auf eine 60-minütige musikalische Reise. Das Musical handelt von einer kleinen Eule (gespielt von Tilda Fink und Antonia Dörfler), die auf der Suche nach dem

„Beat“ durch verschiedene Musikwelten reist. Dabei begegnet sie den tierischen Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlichster Musikrichtungen (gespielt von Luisa Korehnke, Olga Fomenko, Lukas Galloway, Clara Mihalca, Annabell Giesswein, Henri Köber, Amanda Stark, Lea Banholzer und Lenya Schmid) und lernt die wesentlichen Elemente

des Pop, Jazz, Rock, Oper, Punk, Reggae, Hip-Hop und Elektro kennen.

Was das Musical besonders machte: Alle Kinder der Grundschule Talschule – von der Grundschulförderklasse bis hin zu Klasse 4 – waren aktiv beteiligt. Ob singend oder tanzend, jedes Kind trug zum Erfolg der beiden Aufführungen bei. Für die musikalische

Begleitung sorgten der Schulchor unter der Leitung von Andrea Schmid sowie eine Liveband, die von Rainer Möser geleitet wurde. Beiden gelang es eindrucksvoll, die Vielfalt der musikalischen Genres zu präsentieren. Dass das Musical in so hoher Qualität auf die Beine gestellt werden konnte, ist vor allem dem Engagement der

Lehrkräfte der Grundschule Talschule sowie dem besonderen Einsatz des Musicalteams zu verdanken. Rainer Möser, Andrea Schmid, Carla Scholz, Ulrike Ahlfänger und Hans-Jörg Eisele organisierten und begleiteten das Projekt von Beginn an mit viel Herzblut, Kreativität und Tatendrang. Unterstützt wurden sie dabei von Schauspielerin und Theaterpädagogin Miryam-Makeba Armbruster, die nicht nur Regie führte, sondern den Prozess mit schauspielerischer Ex-

pertise bereicherte und die Kinder stets ermutigte, über sich hinauszuwachsen. Im Mittelpunkt der beiden Abende standen jedoch die Schülerinnen und Schüler, die für ihre großartigen Leistungen mit tosendem Applaus belohnt wurden. Das Musical war nicht nur ein kulturelles Highlight, sondern auch ein starkes Gemeinschaftsprojekt der Grundschule Talschule, das zeigte, was entstehen kann, wenn viele kleine Talente gemeinsam etwas Großes schaffen.



Text: Maren Kuder

Bild: © Photo: Antonio Bras

REALSCHULE WEINGARTEN

Theaterstück über Gewaltprävention

Auseinandersetzung mit den Themen Gewalt und Zivilcourage.



Das Theaterstück „Am Limit“ der Gruppe Q-Rage aus Ludwigsburg, das am 22. Mai an der Realschule Weingarten aufgeführt wurde, behandelte Gewaltprävention und Zivilcourage im Schulalltag. Im Mittelpunkt standen die Freunde Julia und Max, deren Freundschaft durch Mobbing einer neuen Mitschülerin auf die Probe gestellt

wurde. Das Stück wurde an wichtigen Stellen unterbrochen, um gemeinsam mit den Realschüler*innen über Mobbing, Empathie und Zivilcourage zu sprechen. Die Veranstaltung wurde von der Schulsozialarbeit organisiert und vom Verein GeSi e. V. finanziert. Herr Suckel von der Polizei (Prävention) begleitete die Aufführung. Das offene Ende regte zum Nachdenken über eigenes Verhalten und Miteinander an. Das Stück kam sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Lehrkräften sehr gut an und war ein erstmal eingesetzter Baustein im vielseitigen Bereich der Prävention an der Realschule.

Text und Bild: Britta Toh

Einladung zu Theaterabenden

Die Theater-AG präsentiert „Momo“ am 2. und 3. Juli.



Nach einem Schuljahr Probenarbeit freut sich die Theater-AG der Realschule Weingarten unter der Leitung von Lehrerin Bettina Beck auf zwei Aufführungen am Mittwoch, 2. Juli, und Donnerstag, 3. Juli. Gespielt wird das Stück „Momo“ nach dem Roman von Micha-

el Ende. Mehr als 25 Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen werden das Publikum mitnehmen in eine Welt, in der es um die Kostbarkeit der Zeit geht. Die Theateraufführungen der Realschule sind bekannt für grandiose Bühnenbilder, originelle Kostüme und reife schauspielerische Darbietungen. Wer „Momo“ sehen möchte, ist herzlich eingeladen in die Sporthalle des Schulzentrums (Beschilderung folgen) um 19 Uhr an den beiden Abenden. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt, Eintritt frei.

Text: Tanja Neidhart
Bild: Bettina Beck

BILDUNG

GEW RAVENSBURG-BODENSEE

Wie könnte die Schule von morgen aussehen?

Experten diskutieren bei GEW-Veranstaltung in Weingarten.

An der PH Weingarten stellten Professor Dr. Albrecht Wacker (PH Ludwigsburg) und Angela Keppel-Allgaier (Rektorin Hans-Küng-Gemeinschaftsschule Tübingen) als Mitautor*innen das Konzept „*Neue Sekundarschule in Baden-Württemberg*“ vor, erarbeitet von zwölf Expert*innen aus Bildung, Praxis und Verwaltung mit Unterstützung der Robert-Bosch-Stiftung. Das Konzept sieht eine zweite Schulart neben dem Gymnasium vor und soll dem zersplitterten Schulwesen in der Sekundarstufe entgegenwirken. Eingeladen hatte die Bildungsgewerkschaft GEW unter dem Kreisvorsitzenden Thomas Reck. Zwar blieb die Zuschauerzahl hinter den Erwartungen zurück, doch entwickelte sich ein reger Austausch – auch mit Gemeinderät*innen im Publikum. Ricarda Kaiser (stellvertretende GEW-Landesvorsitzende) moderierte die Diskussion, bei der kritisch nach der Finanzierung gefragt wurde.

Durch die Auflösung von Kleinst- und Parallelstrukturen würden Ressourcen freigesetzt, so die Experten, die Politik brauche aber den Mut für einen echten

Neuanfang – mit neuem Namen, etwa „Werkgymnasium“, wie eine Zuhörerin vorschlug. Weingarten bot für die Diskussion den passenden Rahmen: Die Stadt steht vor schulstrukturellen Entscheidungen. Schon früher setzte Oberschwaben mit den „Hauptschulrebellen“ oder „Länger gemeinsam lernen“ bildungspolitische Zeichen.



Von links: Albrecht Wacker, Angela Keppel-Allgaier, Thomas Reck und Ricarda Kaiser.

Text: Tanja Neidhart
Bild: Clea Roth

JUGEND UND FAMILIE

HAUS DER FAMILIE

Noch eine Woche bis zum Kleidertausch

Am Samstag, 5. Juli, findet von 15 bis 19 Uhr erneut ein Kleidertausch im Haus der Familie statt. Wir hoffen auf gutes Wetter, um die Veranstaltung im Garten, der Liebfrauenstraße 24, stattfinden zu lassen. Bei Regen zieht der Kleidertausch ins 1. OG, Großer Saal, um.

Kleidung kann noch bis zum 3. Juli abgegeben werden. Die Abgabzeiten sind mittwochs und donnerstags von 14.30 bis 18.30 Uhr im oder vor dem Haus der Familie. Bitte nur gewaschene, fleckenlose, unbeschädigte Kleidung spenden – keine Unterwäsche. Es darf nur eine Tasche pro Person abgegeben werden. Es sind Kleidungsstücke für Babys, Kinder und Erwachsene willkommen. Am Kleidertauschtag selbst nehmen wir keine Kleidung mehr an. Jede Person ist willkommen, egal ob diese im Voraus gespendet hat oder nicht. Wir freuen uns auf eure Spenden und auf euer zahlreiches Kommen zum Kleidertausch! Bei Fragen meldet euch gern bei: Nora Kunemann (Telefon 0171 / 6484839, n.kunemann@stadt-weingarten.de) oder Sabine Neubauer (familientreff-wgt@gmx.de).

Text: Nora Kunemann

KJW lädt Kinder und Jugendliche zum Sommer-Zeltlager ein

Auch in diesem Jahr fährt die KJW im Sommer gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen ins Zeltlager.

Wie immer findet es in der ersten Sommerferienwoche vom 4. bis 10. August am Metzisweiler Weiher, Wollegg, statt. Alle Kinder und Jugendlichen zwischen 9 und 15 Jahren sind herzlich eingeladen, diese unvergessliche Woche voller Spiel und Spaß, mit coolen Programm, leckerem Essen und vielen netten Leuten mit uns zu verbringen. Wer Lust hat mitzukommen, kann sich gerne per Mail an verwaltung@

kjw-weingarten.de melden, dann könnt ihr alle weiteren Infos erhalten.

Wir freuen uns auf euch! Euer KJW-Lager Leiterteam

Text: Helen Steinmaßl

Bild: KJW



SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Masche für Masche – Handarbeit in netter Gesellschaft

Gymnastik und Schach, Tanz und Töpfern: Im Haus am Mühlbach treffen sich etwa 25 Gruppen, um zusammen zu knobeln, sich zu bewegen oder kreativ zu sein. Einige Angebote sind ausgebucht, in anderen gibt es freie Plätze. Wir stellen einige Gruppen vor, heute: Stricken, Häkeln, Stickern.

Jeden Dienstag um 14 Uhr klappern im Haus die Nadeln: Dann trifft sich die Gruppe „Stricken, Häkeln, Stickern“ – ein heiterer Kreis von rund elf Frauen, die mit viel Freude, Wolle und tollen Ideen kreative Projekte umsetzen. Ob lange Schals, kleine Körbchen oder warme Socken – hier entstehen wunderschöne Unikate in allen Farben. Doch es geht um mehr als ums Handarbeiten: Es wird erzählt, gelacht, vielleicht auch mal beraten – und natürlich gehören eine Tasse Kaffee oder ein Stück Kuchen dazu. Die Gruppe ist ein lebendiger Treffpunkt und immer gut besucht. Wer sich anschließen möchte, ist herzlich willkommen. Wie bei allen Angeboten ist die Teilnahme auch an dieser ehrenamtlich geführten Gruppe kostenlos.

Stricken für Schülerinnen & Schüler
Kinder, die stricken lernen möchten, sind hier richtig! Die Handarbeitsgruppe freut sich über Grundschülerinnen und -schüler, aber auch ältere Kids, die Lust haben, das Stricken an ein paar Nachmittagen oder in den Ferien auszuprobieren. Sie bekommen im Haus am Mühlbach fachmännische Anleitung in netter Gesellschaft. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Irene Domnick un-

ter der Nummer 07503 / 9319920 oder per Mail an irenedomnick@web.de.



Mal außergewöhnlich, mal klassisch:
Die Strickerinnen wissen, wie's geht.

Text und Bild: Carolin Schattmann

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 27 vom 30. Juni bis 4. Juli.

Montag, 30. Juni:

13.30 Uhr Radfahrer – Treffpunkt am Hallenbad Weingarten; 14 Uhr Wanderer - Treffpunkt beim Haus am Mühlbach; 14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner; 14 Uhr Kegeln im Gasthaus Bären mit anschließender Einkehr im HaM.

15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Voranmeldung.

Donnerstag, 3. Juli:

14 Uhr Skat; 14 Uhr Töpfern; 14 Uhr Englischkurs.

Freitag, 4. Juli:

9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel; 15 Uhr Folkloretanz – Tänze aus aller Welt.

Das gesamte Café-Team freut sich auf Ihren Besuch im Haus am Mühlbach!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Dienstag, 1. Juli:

14 Uhr Stricken, Häkeln, Stickern; 14 Uhr Holzschnitzen; 14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit; 16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 2. Juli:

14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14 Uhr Mühlbachchor;

Vereine aufgepasst: Unterstützung gesucht!

Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Stadtgarten vom 20. November bis 24. Dezember wieder in ein winterliches Höttendorf. Die beliebte Almhütte mit ihrer urigen Atmosphäre und der Eisstockbahn sorgt für gesellige Abende in der Adventszeit.

Für die Betreuung der Eisstockbahn sowie die Bewirtung der kleinen Ausschank- und Waffelhütte an der Eisstockbahn an den Dezember-Wochenenden sucht das Stadtmarketing Weingarten gemeinsam mit dem Almhütten-Team engagierte Vereine aus Weingarten! Das ist eine tolle Gelegenheit, sich zu präsentieren, Gemeinschaft zu erleben und vor allem mit wenig Aufwand die Vereinskasse aufzubessern.

Das Beste daran: Die Vereine müssen lediglich vor Ort sein, die Bahn betreuen (Spielequipment ausgeben und ein Auge darauf haben), Getränke ausschenken sowie Waffeln backen und ausgeben – um Teig, Getränke und die nötige Ausschankgenehmigung kümmert sich der Hüttenbetreiber. Interessierte Gruppen können sich ab sofort per Mail beim Stadtmarketing unter info@weingarten-in.de melden. Wir freuen uns auf viele motivierte Vereine!

Sport im Stadtgarten

Sport im Stadtgarten findet zweimal wöchentlich dienstags und donnerstags im Stadtgarten statt. Alle Trainingseinheiten sind kostenlos.

In der ersten Juliwoche wartet ein besonderes Highlight auf Sie: Am Dienstag, 1. Juli, beginnt der Sportabend bereits um 18 Uhr mit einem Auftritt der Zumba-Kids von MG-Sports. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer im Alter von drei bis zehn Jahren zeigen mit viel Energie, was sie im Kurs gelernt haben. Direkt im Anschluss um 18.30 Uhr geht es weiter mit Zumba Fitness mit Giulia Schilling – einem mitreißenden Ganzkörpertraining zu lateinamerikanischen Rhythmen.

Am Donnerstag, 3. Juli, um 10 Uhr, lädt die AOK zu einem Faszientraining ein. Ziel ist es, Verspannungen zu lösen, die Beweglichkeit zu fördern und das Wohlbefinden zu steigern.

Schon jetzt vormerken: In der darauffolgenden Woche erwarten Sie Functional Training mit dem FT-Club Weingarten (Dienstag, 8. Juli) sowie Yoga mit MG-Sports (Donnerstag, 10. Juli). Bitte beachten: Bringen Sie zu allen Kursen eine eigene Matte mit. Weitere Infos unter www.weingarten-in.de und auf Instagram/Facebook unter „weingarten.erleben“.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer – ob sportlich aktiv oder zum Zuschauen beim Zumba-Kids-Auftritt!

Texte: Stadtmarketing Weingarten

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

40 Jahre im öffentlichen Dienst

In der jüngsten Sitzung des Betriebsausschusses der Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe (RVV) hat Ravensburgs Bürgermeister Dirk Bastin den Blick auf ein besonderes Jubiläum gerichtet.

Dr. Andreas Thiel-Böhm, Betriebsleiter bei den RVV und Geschäftsführer der Technische Werke Schussenatal GmbH & Co. KG (TWS), feiert 2025 sein Dienstjubiläum und blickt auf 40 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst zurück. Mit seinem Wechsel von den Stadtwerken Paderborn nach Oberschwaben 2001 entwickelte er die TWS zum zentralen Akteur der Energiezukunft im Schussenatal. Dabei ist Thiel-Böhm nicht nur Geschäftsführer der TWS, sondern auch Betriebsleiter des RVV – eine Doppelrolle zwischen öffentlichem Dienst und unternehmerischer Verantwortung.

Wegbereiter in bewegten Zeiten

Nach seinem Wehrdienst und verschiedenen Tätigkeiten an der Universität Paderborn begann er 1992 seine Karriere in der Energiebranche bei den Stadtwerken Paderborn – in einer Zeit, als die Energiewelt noch ganz anderen Regeln folgte. „Andreas Thiel-Böhm hat mit der Liberalisierung und der Energiewende zwei fundamentale Umbrü-

che in der Energieversorgung aktiv mitgestaltet – mit Fingerspitzengefühl und Weitblick“, betonte Dirk Bastin in seiner Laudatio. Für Ravensburg und Weingarten ist Thiel-Böhm auch Wegbereiter für ein modernes Infrastruktur- und Dienstleistungsunternehmen, das die TWS heute ist.

Mit der Fusion der Stadtwerke der jeweiligen Kommunen hat Thiel-Böhm 2001 den Grundstein hierfür gelegt, „der Beginn einer Erfolgsgeschichte“, betonte Dirk Bastin, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der TWS ist. Die Kombination aus Geschäftsführer und Betriebsleiter ist für Andreas Thiel-Böhm eine Doppelrolle zwischen öffentlichem Dienst und unternehmerischer Verantwortung. „Dieser Perspektivwechsel ist für mich immer noch bereichernd“, sagt er.

Verantwortung für Region und Menschen

Andreas Thiel-Böhm ist Techniker und Strategie und darüber hinaus vor allem ein Mensch, dem seine Heimat am Her-

zen liegt. Dies spiegelt sich auch in seiner Führungsphilosophie wider: Beteiligung, Transparenz und Dialog. „Es ist mir wichtig, unsere Bürgerinnen und Bürger sowie die Belegschaften stets

aktiv einzubeziehen“, sagt er selbst.

Text: Brigitte Schäfer

Bild: TWS / Anja Koehler



Dr. Andreas Thiel-Böhm.

FEUERWEHR

FEUERWEHR WEINGARTEN

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Weingarten

Die Feuerwehr Weingarten lädt am Sonntag, 29. Juni, zum Tag der offenen Tür ein. Entdecken Sie die Welt der Feuerwehr und erleben Sie einen abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie.

Ein besonderes Highlight wird die Segnung unseres neuen HLF 20 (Hilfleistungslöschgruppenfahrzeugs) sein. In einer feierlichen Zeremonie wird dieses gesegnet, und Besucher haben die Möglichkeit, einen Blick in das moderne Fahrzeug zu werfen.

Nach der Segnung beginnt der Frühschoppen, begleitet vom städtischen Orchester Weingarten, das für eine angenehme musikalische Untermalung sorgt. Währenddessen können Besucher in gemütlicher Atmosphäre Ge-

tränke und Speisen genießen. Für die kleinen Gäste gibt es Kinderfahrten, bei denen sie die Feuerwehrfahrzeuge aus nächster Nähe erleben können. Außerdem finden Übungen der Einsatzabteilungen, Heldenretter und Jugendfeuerwehr statt, die den Besuchern einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr ermöglichen. Ebenso besteht jederzeit die Möglichkeit, das Feuerwehrhaus sowie den Übungsturm zu besichtigen. Entdecken Sie bei der Fahrzeugausstellung

die verschiedenen Fahrzeuge und Gerätschaften der Feuerwehr Weingarten und erfahren Sie mehr über deren Einsatzmöglichkeiten.

Für Unterhaltung und Spaß ist ebenfalls gesorgt: Eine Fotopoint lädt Besucher ein, lustige Erinnerungsfotos zu machen, eine Spielstraße der Jugendfeuerwehr bietet den jüngeren Gästen jede Menge Vergnügen und sicher auch die eine oder andere Abkühlung.

Der Tag der offenen Tür der Feuerwehr Weingarten verspricht ein interessan-

tes Erlebnis für Jung und Alt zu werden. Wir freuen uns darauf, Sie am 29. Juni ab 9.30 Uhr auf dem Gelände der Feuerwehr Weingarten willkommen zu heißen. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr kennenzulernen und einen spannenden Tag zu verbringen!

Text: Alexander Binder

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Vogelschutz-Tipp

Die Vögel leiden vor allem in Trockenperioden und an heißen Sommertagen unter Wassermangel. Die wenigen natürlichen Wasserstellen trocknen schnell aus. Manche Vögel suchen an Fensterscheiben und anderen spiegelnden Oberflächen, in der irrgen Annahme, es handle sich um Wasser.

Es ist daher sehr wichtig, den Tieren Vogeltränken zu bieten, ganz gleich, ob im Garten, auf der Terrasse oder dem Balkon.

Dazu folgende Tipps, damit sich die gute Tat nicht ins Gegenteil verkehrt: Zunächst muss darauf geachtet werden, dass das Wasser sauber bleibt. Allzu schnell können sich sonst Salmonelle und Co. vermehren. Täglicher Wasserwechsel, Ausspülen und Sauberwischen gehörten daher zum Pflichtprogramm des verantwortungsvollen Vogelfreundes. Allerdings sollte keine Chemie zur Desinfektion verwendet werden.

Es gibt Vogelbäder im Gartenhandel; eine flache Schüssel, ein Blumentopf-Untersetzer oder ein Suppenteller tun es aber auch. Optimal ist natürlich ein kleiner Teich mit Flachwasserzonen. Wichtig ist, dass die Tränke auf einem gut einsehbaren Platz nicht in unmittelbarer Nähe von Büschen eingerichtet wird. Sonst kann manche Hauskatze der fröhlichen Badeschar ein jähes Ende bereiten. – Allerdings sollte die Tränke im Schatten stehen, damit das Wasser länger kühl bleibt und nicht so schnell verdunstet.

Ähnlich wie bei der Winterfütterung ergeben sich an der Vogeltränke sehr gute Möglichkeiten, die Vögel aus der Nähe zu beobachten.



Kohlmeise im Vogelbad.

Text: Helmut Kraft
Bild: Miriam Link

Führung durch den Stadtwald Weingarten

Welche Bedeutung hatte der Stadtwald Weingarten früher und heute? Welche Waldpflanzen finden sich heute im Stadtwald? Welche Vogelarten sind hier vertreten?

Hubert Kapler vom NABU Weingarten gibt historische und naturkundliche Einblicke in den Stadtwald Weingarten. Die Führung findet am Samstag, 5. Juli, um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist der Parkplatz Nessenreben (beim Freibad Weingarten). Nur bei starkem Regen fällt die Führung aus.

Text und Bild: Hubert Kapler



Tipps zur Steuererklärung für Geschiedene

Die Steuererklärung kann schon kompliziert genug sein – erst recht, wenn man getrennt lebt oder geschieden ist. Welche Angaben sind wichtig? Welche Freibeträge gibt es? Wie kann man steuerlich das Beste aus der Situation machen?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt ein kostenloser Vortrag des Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht (ISUV) am 2. Juli ab 19 Uhr in Ravensburg, Seestraße 44 (Familientreff der Caritas / Eingang Gebäu derückseite Römerstraße). Referentin ist eine erfahrene Steuerfachfrau des Steuerrings. Sie erklärt auf verständliche Weise auch: Wahl der Steuerklasse nach Trennung, steuerliche Berücksichtigung des Unterhalts, Sonderregelungen bei Kinderbetreuung, Vermeidung typischer Fehler. Rechtliche Hinweise und Tipps werden ebenfalls gegeben sowie Fragen beantwortet.

Der Vortrag richtet sich an alle, die getrennt leben oder geschieden sind und die sich bei der Steuererklärung besser zurechtfinden möchten.

Veranstalter ist der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV e. V.), Kontaktstelle Ravensburg-Überlingen, Oberschwaben, Bodensee. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist unter Telefon 0170 / 5484542 (Manfred Ernst) oder E-Mail: Ravensburg@isuv.de ratsam.

Text: Manfred Ernst

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Seit Beginn dieses Jahres findet es wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere

nächsten Gebete im Juli sind: Montag, 7., 14., 21. und 28. Juli.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

BUND RAVENSBURG/WEINGARTEN

Einladung zur Fledermausführung

Ein Flattern in der Nacht: Lust darauf, mit dem Fledermausdetektor Fledermäuse aufzuspüren? Hörbar zu machen, was unserem menschlichen Ohr ansonsten verborgen bleibt? Am Freitag, 4. Juli, haben Sie die Gelegenheit dazu.

Ab 21 Uhr findet unter der Führung des Fledermausexperten Dr. Ingo Meier (Arbeitsgemeinschaft Fledermauschutz Baden-Württemberg e. V.) eine Fledermausführung statt. Ab Einbruch der Dämmerung beobachten wir die Tiere bei der Jagd und belauschen sie mit dem „Batcorder“. So lernen wir einige heimische Arten und ihr Verhalten besser kennen.

Treffpunkt ist um 21 Uhr am Wande parkplatz in Fuchsenloch, Schlier. Die Führung dauert etwa zwei Stunden und ist für Kinder ab zehn Jahren (in Be-

gleitung) geeignet. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung mit. Falls vorhanden, sind Taschenlampe und Mückenspray empfehlenswert. Wir gehen wenige hundert Meter auf gutem Weg. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Sie kostet für Erwachsene fünf Euro, für BUND-Mitglieder, Kinder, Studierende ist die Teilnahme kostenfrei. Zur Anmeldung gelangen Sie über den Terminkalender unter www.bund-ravensburg.de.

Text: Corinna Tonoli

MUSIKSCHULE RAVENSBURG

Infotag am 28. Juni

Die Musikschule Ravensburg e. V. veranstaltet am Samstag, 28. Juni, von 10 bis 13 Uhr einen Informationstag. Zum Schulhalbjahresbeginn am 1. Oktober sind Anmeldungen bereits möglich.

Der Infotag ist eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule informieren zu lassen. Beim Ausprobieren der Instrumente finden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind und den Lehrkräften vielleicht schon die passende Antwort darauf, welches Instrument das richtige ist. Unser Team aus Lehrkräften und Verwaltung steht Ihnen dabei für alle Fragen zur Verfügung.

Zudem finden um 10.30 Uhr und 11.30 Uhr jeweils Kinderkonzerte im Saal der Musikschule statt. Es spielen junge Schülerinnen und Schüler aus allen Fachbereichen. Ein hörenswerter Quer-

schnitt durch die Arbeit an unserer Musikschule! Die Dauer beträgt circa 25 Minuten, der Eintritt ist frei.

Die Instrumentenberatung findet an folgenden Orten statt:

Hauptgebäude, Marienplatz 52: Musikalische Früherziehung, Blasinstrumente, Zupfinstrumente, Streichinstrumente, Klavier, Harfe und Gesang. Alte Musikschule, Friedhofstraße 2: Perkussion und Schlagzeug.

Weitere Informationen finden sich unter www.musikschule-ravensburg-e-v.de. Hierinspaziert und ausprobiert! Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Text: Harald Hepner

Das Forstamt informiert

Brennholz ist verfügbar.

In den vergangenen Wintermonaten wurde in den Privat- und Gemeindewäldern im Landkreis Ravensburg planmäßig Brennholz eingeschlagen. Momentan sind noch freie Brennholz-Mengen verfügbar. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich für den kommenden Winter mit Brennholz – zu einem attraktiven Preis – einzudecken. Bei Interesse bestellen Sie bitte über www.genoholz.de.

Demenzfreizeit 2025 – ein Urlaub der besonderen Art

Zum 19. Mal können Menschen mit Demenz aus dem Landkreis Ravensburg gemeinsam mit ihren pflegenden Angehörigen eine Auszeit nehmen.

Die Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch lädt Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vom 20. bis 29. Oktober 2025 zur Freizeit in das Tagungshaus Regina Pacis nach Leutkirch ein. Ein vielfältiges Programm, welches ganz auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist, erwartet die Teilnehmenden. Sie können sich bis zum 31. Juli 2025 anmelden.

Der Landkreis, Fach- und Pflegekräfte, soziale Dienste und Ehrenamtliche sowie Pflegeschüler/-innen sorgen für eine optimale Betreuung und Pflege der erkrankten Menschen. Gleichzeitig können sich pflegende Angehörige erholen und austauschen. Sie können je-

nach Wunsch an einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm teilnehmen und so neue Kraft für ihren belastenden Pflegealltag schöpfen. Um die Demenzfreizeit zu bezahlen, können Leistungen der Pflegeversicherung eingesetzt werden.

Informationen und die Anmeldeunterlagen erhalten Interessierte bei: Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch, Armin Pogadl, Antoniusstraße 11, 73249 Wernau/Neckar; E-Mail: info@lvhs-wernau-leutkirch.de, Telefon: 07153 / 9239-130.

Texte: Julia Moosherr

Fahrsicherheitstraining für E-Bike Neu-Einsteiger

An den Samstagen, 28. Juni und 5. Juli, finden von 9.30 bis 13.30 Uhr wieder Radspaß-E-Bike Sicherheitstrainings statt.

Die Kurse finden am Parkplatz des Landratsamts Ravensburg, Kreishaus II (Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Zugang über Schützenstraße) statt. Weitere Informationen und Anmeldung: <https://radspass.org/kurse>.

Radspaß hat das Ziel, die Fahrtechnik aller Kursteilnehmerinnen zu verbessern und damit die allgemeine Verkehrssicherheit zu erhöhen. Hierfür bieten wir in maßgeschneiderten Kursen jede Menge Fahrspaß mit dem Pedelec.

Neben zahlreichen Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion werden auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Qualifizierte Trainerinnen gehen dabei speziell auf die Bedürfnisse und das Können der

jeweiligen Teilnehmenden ein. Das drei- bis vierstündige Radspaß-Training eignet sich besonders für alle Personen, welche das Pedelecfahren neu für sich entdeckt haben. Fragen rund um das Pedelec(-Fahren) haben oder einfach nur ein paar Koordinations-Übungen machen möchten. Auf einem Übungs-Parcours werden spezielle Fahrsituationen erprobt, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln.

Am Ende sollen alle Teilnehmenden vor allen Dingen Spaß am Kurs und noch mehr Spaß und Sicherheit auf allen Pedelec-Fahrten haben.

Text: Ralf Trotzki

Wasserentnahmen wegen anhaltender Trockenheit untersagt

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Ravensburg derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt, Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter ansteigenden Gewässertemperaturen.

Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, hat das Landratsamt Ravensburg nun vorerst bis 15. Juli 2025 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen verboten.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage; in vielen Gewässern hat der Wasserpegel mittlerweile kritische Ausmaße erreicht. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserrläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Ravensburg beschränkt deshalb per Verfügung ab sofort den so genannten wasserrechtlichen Gemeingebräuch. Das bedeutet, dass es ab sofort verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken aus einem Bach oder See zu entnehmen. Ausgenommen seien lediglich das Tränken von Vieh sowie das Schöpfen mit Handgefäß. Betroffen davon sind auch die-

jenigen Personen und Firmen, die eine behördliche Erlaubnis haben, Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zu entnehmen, um beispielsweise Felder zu bewässern.

Das Landratsamt Ravensburg legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Aufgrund der ähnlichen Situation ergibt der Erlass der Allgemeinverfügung auch im Landkreis Biberach, dem Alb-Donau Kreis sowie dem Bodenseekreis.

Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15. Juli 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert, so das Landratsamt, das zugleich darauf hinweist, dass Zu widerhandlungen mit Bußgeldern bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung unter www.rv.de/bekanntmachungen.

Text: Beatrix Halder

Ehrenamtliche Betreuung – ein doppelter Gewinn!

Der Betreuungsverein St. Martin im Kreis Ravensburg e. V. sucht ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer für die Begleitung von Menschen, die ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können.

Ehrenamtlicher Betreuer zu sein, ist eine wirklich bereichernde Erfahrung. Sie haben die Möglichkeit, Menschen in schwierigen Situationen zu unterstützen und ihnen ein Stück Lebensqualität zurückzugeben. Viele Betreuer berichten, dass sie durch ihr Engagement selbst wachsen und eine große Dankbarkeit und Freude erleben.

Wenn Sie also Lust haben, sich für andere einzusetzen und dabei persönlich zu wachsen, ist das Ehrenamt als Betreuer eine wunderbare Wahl!

Wir suchen interessierte Menschen, die bereit sind,

- sich ehrenamtlich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen,
- Erfahrungen mit Behörden, Gerichten, Ärzten, Verwaltungen, Heimen etc. zu machen,
- sich für die Interessen hilfsbedürftiger Menschen einzusetzen.

Wir lassen Sie nicht allein:
Unser Betreuungsverein unterstützt Sie

- mit Einführungskursen,
- mit Fortbildungsveranstaltungen,
- mit Gesprächsabenden zum Erfahrungsaustausch,
- mit Beratung in Einzelfragen,
- mit Vertretung bei Urlaub.

Sie erhalten eine jährliche Aufwandsentschädigung und sind über das Land Baden-Württemberg haftpflichtversichert.

Haben Sie Interesse?

Rufen Sie uns einfach ganz unverbindlich an, Telefon 0751 / 17870.

Oder schreiben Sie uns:

kontakt@betreuungsverein-st-martin.de.

Text und Bild: Uta Vocke



DEUTSCHES ROTES KREUZ KREISVERBAND RAVENSBURG E.V.

Wichtige Tipps für die Hitzewelle

Die aktuelle Hitzewelle mit konstant hohen Temperaturen von tagsüber über 30 Grad birgt erhebliche gesundheitliche Gefahren. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) rechnet deshalb vermehrt mit Hitzenotfällen – besonders bei älteren oder kranken Menschen.

Wichtig ist bei Hitze, mehr zu trinken. Die tägliche Trinkmenge von rund 1,5 bis 2 Litern sollte mindestens um einen Liter erhöht werden. Die Trinkmenge ist aber auch von der körperlichen Aktivität abhängig: Wer in der Hitze arbeitet, muss mehr trinken. Da bei älteren Menschen oft das Durstgefühl verlorengeht, haben sie schon unter normalen Umständen kaum eigenen Antrieb zu trinken. Bei Hitze verschärft sich das Problem, denn es wird mehr Flüssigkeit durch Schwitzen ausgeschieden. Kranke Menschen sind bei Hitze ebenfalls besonders gefährdet, da bestimmte Medikamente entwässernd wirken.

Der Alkoholkonsum sollte unbedingt eingeschränkt werden, da er – bei Jung und Alt – zu vermehrtem Flüssigkeitsverlust führt.

Vorsicht vor direkter Sonneneinstrahlung. Vermeiden Sie längere Aufenthalte in der Sonne und körperliche Anstrengungen. Bewegungen in warmer Umgebung bedeuten eine Doppelbelastung des Kreislaufs. Kleinkinder und Senioren dürfen keinesfalls der direkten Sonne ausgesetzt werden. Deshalb ist der Sonnenhut für kleine Kinder und ältere Menschen, eventuell mit einem Nackenschutz, ein Muss. Bei Aktivi-

täten im Freien unbedingt an Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor und lichtdichte Kleidung denken, die den Schweiß aufnehmen kann und wärmedurchlässig ist.

Wohnräume sollten möglichst kühl gehalten und am Abend oder in der Frühe gut durchlüftet werden. Tagsüber sollte das Eindringen von Wärme durch zugezogene Vorhänge, geschlossene Fenster und Türen verhindert werden.

Erste Hinweise für einen Hitzenotfall können Kopfschmerzen, Schwindel, aber auch ernste Kreislaufprobleme,

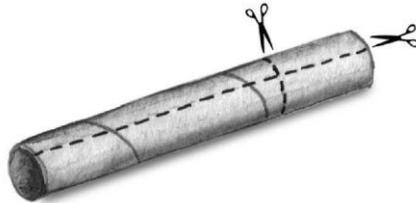
ein plötzlicher Kreislaufkollaps sein. Hier helfen gekühlte, elektrolythaltige Getränke wie Apfelsaftschorle. Durch das Ablegen überflüssiger oder das Öffnen beengender Kleidung kann ein Wärmestau verhindert werden. Sorgen Sie bei Hitzschlag oder Hitzeerschöpfung für Kühlung durch kalte Umschläge und das Zufächeln von Luft. Wenn sich der Zustand der oder des Betroffenen durch die Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht bessert, rufen Sie den Rettungsdienst (Telefonnummer: 112).

Text: Gerhard Krayss

Spieldinglas aus Pappe basteln

Das brauchst du:

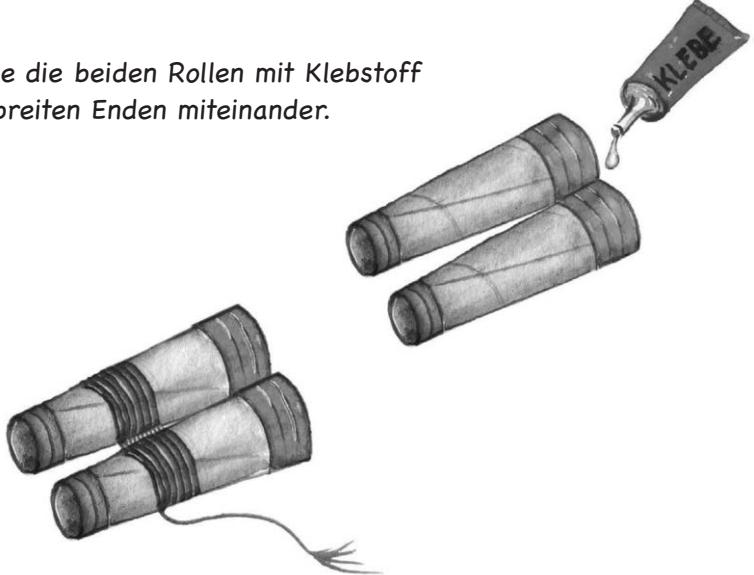
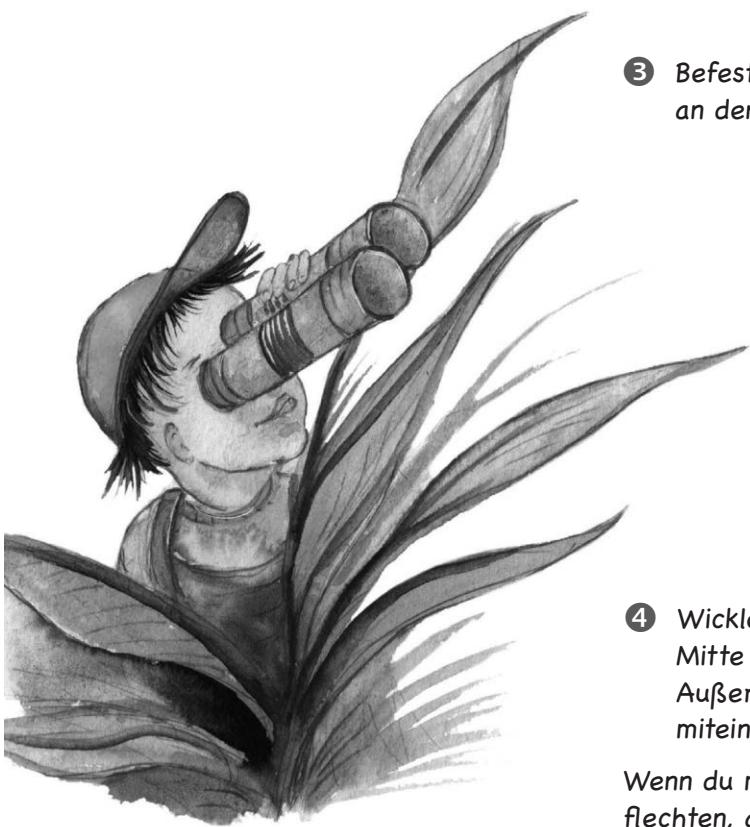
- zwei leere Küchenrollen
- etwas Wolle
- Klebstoff
- dickes Klebeband
- Schere



So geht es:

- 1 Schneide beide Küchenrollen längs auf und kürze sie auf ungefähr 15 Zentimeter.
- 2 Klebe sie mithilfe des Klebebands an einem Ende so zusammen, dass dieses etwas schmäler ist als das andere. Schneide die breiten Enden so ab, dass sie gerade sind, und umwickel sie ebenfalls mit Klebeband.

- 3 Befestige die beiden Rollen mit Klebstoff an den breiten Enden miteinander.



- 4 Wickle nun die Wolle etwa sieben Zentimeter breit um die Mitte der beiden Rollen – so kannst du es später besser halten. Außerdem kannst du die Rollen auf diese Weise noch mal miteinander verbinden.

Wenn du möchtest, kannst du dir aus der Wolle noch einen Trageriemen flechten, an dem du dir dein Fernglas um den Hals hängen kannst.

VERSCHIEDENES**IMMOBILIENMARKT**

**MENSCHEN-
RECHTE
SCHÜTZEN.
JETZT
SPENDEN.**



Spendenkonto:
DE23 3702 0500 0008 0901 00



Monika Wellinger
Haarentfernung + Kosmetik

88364 Wolfegg/Alttann
Amselweg 3
Fon 07527 - 91352

Endlich frei!

Seit **20 Jahren** widme ich mich der permanenten Haarentfernung mit Hilfe der Elektro-Epilation. Laut Stiftung Warentest und Öko-Test ist diese Methode die nachweislich einzige der permanenten Haarentfernung. Mein Engagement ist seitdem geblieben, meine Erfahrung gewachsen. Vielen Frauen und Männern konnte ich seither helfen. Lassen Sie sich kompetent beraten und feiern Sie mit uns das Leben ohne unerwünschte Haare.

www.haarentfernung-wellinger.de

**Mit dem Nachlass Gutes tun**

Bestellen Sie kostenfrei den Testament-Ratgeber „Mein CARE-Paket für die Zukunft“ und gestalten Sie Ihren Nachlass, wie Sie es sich wünschen: Lea Pflieger, 0228 97563-991, pflieger@care.de
www.care.de/vererben



Chris/Adobe Stock

Scheue Bergbewohnerin sucht abgeschiedenes Revier in eisigen Höhen. Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Schneeleo-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns die seltene Großkatze in den Hochgebirgen Asiens.



NABU.de/schneeleo-pate
E-Mail: paten@NABU.de

dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

• • • • • • •

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des DKFZ tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

Deutsches Krebsforschungszentrum

Private Forschungsförderung | Im Neuenheimer Feld 280 | Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626 | nachlass@dkfz.de

www.dkfz.de/erbschaften

MIETGESUCHE

Steffi (31, ÖD), Theo (34, Ing.) + Lenny (1), NR, suchen Wohnung ab 1.10. bis 1300€ WM, 015738995226

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Aprikosen und Kirschen täglich frisch geerntet

Ab 19.06. direkt beim Hofgut Aichach und vom 21.06. bis zum 02.08. jeden Samstag auf dem Wochenmarkt in Ravensburg!

Instagram @obstbau_voehringer
Facebook Obstbau Vöhringer
www.obstbauvoehringer.de



Obstbau Vöhringer | Aichach 1 | 88276 Berg
Mo-Fr 10-19 h | Sa 9-17 h | So 11-17 h

Tipp: Anzeige ausschneiden, mitbringen, einmalig 2 € Rabatt und Bonuskarte sichern!
Aktion nicht kombinierbar, nicht übertragbar. Gültig bis 29.06.2025.

STELLENANGEBOTE

Lust auf einen neuen (Neben-)Job?

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen
Fahrer (m/w/d) in Vollzeit & auf Minijob-Basis
Führerscheinklasse BE oder C1E/CE
Minijob auch ideal für flotte Rentner!



Bewerbung & Rückfragen an:
Sandra Sonntag
personal@tomobil.de
Tel. 0751-766 983 00
Mehr Infos: www.tomobil.de

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für die **Abteilung Rechnungswesen** befristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Sachbearbeitung Geschäftsbuchhaltung
(m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % bis 100 % der tariflichen Wochenarbeitszeit

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen



Ausbildungsbeginn
2025

DEINE ZUKUNFT BEI UNS

Nach der Schule schon was vor?

- ✓ Auszubildende zum **Steuerfachangestellten m/w/d**
- ✓ Duales Studium **Bachelor of Science - Steuern m/w/d**

📍 Ravensburg Weststadt

Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

VAUDE SUCHT

Jobber*innen in der Logistik

in Vollzeit im Zeitraum von Ende Juli bis Mitte September

Arbeitseinsatz mindestens 3 Wochen am Stück (ab 18 Jahre)

BEWIRB DICH JETZT
Jobberlogistik@vaude.com
 Mehr Infos: vaude.com/karriere

QR

200 € Prämie
ab einem Zeitraum von 4 Wochen am Stück

VAUDE SUCHT

Jobber*innen in der Logistik

in Vollzeit im Zeitraum von Ende Juli bis Mitte September

Arbeitseinsatz mindestens 3 Wochen am Stück (ab 18 Jahre)

BEWIRB DICH JETZT
Jobberlogistik@vaude.com
 Mehr Infos: vaude.com/karriere

QR

200 € Prämie
ab einem Zeitraum von 4 Wochen am Stück

Kostet wenig – bringt viel

Werbung im Amtsblatt

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Strassenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

...Bewerben Sie sich bei uns!

Kaufmännische Angestellte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Martina Bittner (Verwaltungsleitung)
Wilhelm-Brielmayer-Str. 12 - 88213 Ravensburg
oder per Mail: martina.bittner@dallmayr.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

Kostenfreie PV-Beratung im Landkreis Ravensburg für Ihr Balkon und Dach.

Initiative vom Landkreis Ravensburg und Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V.

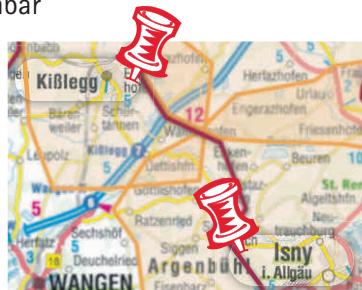
Melden Sie sich bei
www.eb2bw.de/pv-scouts



NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25% Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns
gleich an:

07154 8222-70

Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:

anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 26.06. - 28.06.2025

Deutschland Kohlrabi Stck.	€ -,49
Deutschland Eisbergsalat Stck.	€ -,77
Deutschland Zucchini 1kg	€ 1,39
An der Theke: „Family Pack“ kesselfrische Rote , ab 1,2 kg (ca. 8 Paar), 100 g	€ 1,39



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp

frische Aprikosen und Kirschen

aus der Region Oberschwaben - Bodensee

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 26.06. - 02.07.2025

Oberstadt Metzg' Weingarten: saftiger Schweine-Hals (auch mariniert), 100 g	€ 1,29
Putensalami 100 g	€ 2,49
Käsetheke: Schäferlaib aus 100% Schafsmilch mind. 50% Fett i.Tr.D., halbfester Schnitt- käse leicht salzig-fruchtig im Geschmack, 100g	€ 3,99
Dauerhaft günstig: FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte)	€
- Saiten	- Weißwürste
- Rote	- Geschlagene
Kühne Schlemmer-Töpfchen versch. Sorten ja 530g Glas	€ 2,49
Wodka Gorbatschow 0,7L Flasche	€ 6,99

**HIV und Aids besiegen –
dabei sein!**

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

[aids-stiftung.de/
spenden](http://aids-stiftung.de/spenden)

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche
AIDS-
Stiftung

0751 / 43654
info@boehler-optik-weingarten.de

Individuelle Beratung.
Hochwertige Brillen.
Erstklassiger Service.

Alles wie gewohnt.



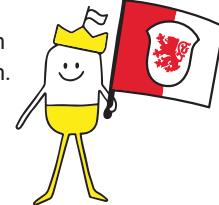
Bis
11.07.

JETZT WECHSELN UND FEIERN
50 € Neukundenbonus
+ 50 € Welfenfest-Prämie
bestehend aus Festplaketten
und Verzehrmärkchen.

ÖKOSTROM *für dich.*

Gemeinsam feiern: Wechsel jetzt zu twsÖkostrom* und sichere dir unsere Welfenfest-Prämie exklusiv im Kundencenter Weingarten in der Karlstraße. Für dich. TWS

- ✓ twsÖkostrom aus deiner Heimat.
- ✓ twsÖkostrom nachhaltig erzeugt in TWS-eigenen & regionalen Anlagen.
- ✓ twsÖkostrom aus 100 % erneuerbaren Energiequellen.
- ✓ twsÖkostrom zu fairen Preisen.



*Das Angebot gilt nur bei Abschluss eines 24-Monatsvertrags (twsÖkostrom 24). Bei Vertragswiderruf ist der Bonus zu erstatten. Gültig für Neukunden im Gebiet Ravensburg und Weingarten.

ökostrom.tws.de

Jetzt mitmachen –
www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen